



# PFULLENDORF *aktuell*

Ausgabe KW 40 / 2016

Jahrgang 25

Mittwoch, 05.10.2016

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Pfullendorf und ihrer Stadtteile  
Aach-Linz, Denkingen, Gaisweiler, Großstadelhofen, Mottschieß, Otterswang, Zell a. A.



Am Sonntag öffnet das Solidarprojekt Vesperkirche in der Christuskirche wieder seine Pforten. Alle Menschen sind unabhängig von Alter, Herkunft, Religion und sozialem Status zwei Wochen lang zum gemeinsamen Essen eingeladen. Archiv- Foto: Anthia Schmitt

## BÜRGERSERVICE

### ■ Gelber Sack

Mittwoch, 12. Oktober  
GS 1 – 7 = Kernstadt und Ortsteile

### ■ Öffnungszeiten

### ■ Bürgerzentrum und KFZ-Zulassungsstelle

Montags, dienstags, mittwochs, freitags 8 – 16 Uhr  
Donnerstags 8 – 18 Uhr  
Samstags 9 – 12 Uhr

### ■ Rathaus

Montags – freitags 8 – 12 Uhr  
Dienstags 14 – 16 Uhr  
Donnerstags 14 – 18 Uhr

### ■ Hallenbad

Montags, 16 – 18 Uhr  
Dienstags, 16 – 18 Uhr (nur Frauen)  
Mittwochs, 17 – 21 Uhr  
Samstags, 14 – 17 Uhr  
Sonntags, 9 – 12 Uhr

### ■ Tourist-Information

Montags – donnerstags, 9 – 12 Uhr, 14 – 16 Uhr  
Freitags, 9 – 12 Uhr

### ■ Stadtbücherei

Dienstags 10 – 12.30 Uhr, 14 – 18 Uhr  
Donnerstags 10 – 12.30 Uhr, 14 – 18 Uhr  
Freitags 14 – 18 Uhr  
Samstags 10 – 12.30 Uhr

## Vesperkirche öffnet wieder ihre Pforten

Pfullendorf/stt – Nach einjähriger Unterbrechung gibt es in diesem Jahr wieder eine Vesperkirche. Sie findet vom 9. bis 23. Oktober in der Christuskirche statt. Die Helfer wurden bei einer Vorbesprechung über den Ablauf informiert.

Rund 30 Helferinnen und Helfer haben bei der Vorbesprechung nicht nur eine Einweisung in die hygienischen Vorschriften erhalten, sondern auch erfahren, was die Besucher der diesjährigen Vesperkirche vom 9. bis 23. Oktober in der evangelischen Christuskirche erwartet. Neu ist vor allem die Erwärmung des vorgekochten Essens, die – bedingt durch einen neuen Lieferanten – nicht mehr im Bonhoeffer-Haus statt-

findet, sondern in einem eigens aufgestellten Küchencontainer vor der Kirche. Am Menüplan oder an der Qualität der Speisen ändert sich dadurch nichts. Die Besucher dürfen sich auf leckere Gerichte wie Schnitzel, Linsen mit Spätzle und Saitenwurst, Fisch, Geschnetzeltes, Champignons im Backteig oder Kaiserschmarrn freuen. Wie bisher wird täglich neben einem Fleischgericht auch ein vegetarisches Gericht angeboten. Der Preis bleibt mit 1,50 Euro gleich wie in den Vorjahren, auch wenn der Wert des Essens mit Kuchen und Getränken inzwischen bei über fünf Euro liegt. Wie schon in der Vergangenheit ist die Vesperkirche ein Solidarprojekt, das von den verschiedenen Kirchengemeinden in der

Stadt, und zwar, wie der evangelische Pfarrer Hans Wirkner beim Treffen ausdrücklich unterstrich, nicht nur von der evangelischen und der katholischen Gemeinde, getragen wird. Solidarisch soll nicht nur das gemeinsame Essen über alle Grenzen von Alter, Religion, Herkunft und sozialem Status hinweg sein, sondern auch die Finanzierung des Essens: Wer einen schmalen Geldbeutel hat, zahlt den Betrag von 1,50 Euro oder erhält gegebenenfalls sogar einen Gratisbon, wer finanziell besser gestellt ist, zahlt freiwillig mehr. Kinder essen umsonst. Gegessen wird übrigens immer nach einer Andacht um 12 Uhr. An den Sonntagen erfolgt die Essensausgabe be-

Fortsetzung auf Seite 2



**Bäder mit Ideen**  
**Wärme mit System**

Rufen Sie uns an, wenn es um Ihr Bad oder Ihre Heizung geht.

**Bäder- und Kaminofenausstellung**

Firma  
Edi Waldvogel  
Mengener Straße 1/1  
88630 Pfullendorf  
Tel. 0 75 52 - 93 37 90



**Gehölze**  
**Stauden**  
für Ihren Garten

Die Baumschule in Ihrer Nähe:

Tel. 075 51/60132  
Linzgau Baumschule  
Hauptstr.4a, Owingen



LINZGAU  
BAUMSCHULE

## APOTHEKEN

**Donnerstag:**  
Physikats-Apotheke,  
Wald 07578/92120

**Freitag:**  
Hohenzollern-Apotheke,  
Krauchenwies 07576/96060  
Kur-Apotheke, Überlingen  
07551/63191

**Samstag:**  
Laizer Apotheke,  
Laiz 07571/4455

**Sonntag:**  
Linzgau-Apotheke,  
Pfullendorf 07552/91220

**Montag:**  
Apotheke Dr. Braun,  
Stockach 07771/93490  
Apotheke St. Michael,  
Hohentengen 07572/711588

**Dienstag:**  
Bilharz-Apotheke,  
Sigmaringen 07571/4331  
St. Johann-Apotheke,  
Überlingen 07551/1012

**Mittwoch:**  
Apotheke Dr. Vetter,  
Stockach 07771/6900  
Herz-Apotheke,  
Sigmaringen 07571/747339

**Apotheken-Notdienstfinder**  
Festnetz: 08000022833  
Handy: 22833  
Internet: www.lak-bw.de

## ÄRZTE

Samstags, sonntags, feiertags 8 – 22 Uhr am  
Krankenhaus Sigmaringen,  
Telefon 116117

## KINDERÄRZTE

zu erfragen unter  
0180/1929345

## ZAHNÄRZTE

zu erfragen unter  
Telefon 0180/5911660

## AUGENÄRZTE

zu erfragen unter  
0180/1929340 (nur Wochen-  
ende und Feiertage)

## TIERÄRZTE

Wenn der Haustierarzt nicht  
erreichbar ist:  
Dr. Ursula Fischer, Egg  
07552/9280431  
Praxis Bernauer, Rengets-  
weiler (altes Schulhaus)  
07578/9339300

## NOTRUF

**Feuerwehr:** Telefon 112

**Rettungsdienst/Notarzt:**  
Telefon 112

**Polizei:** Telefon 110

**Krankentransport:**  
Telefon 07552/19222

**Krankenhaus Pfullendorf:**  
Telefon 07552/2502

**Spitalpflege Alten- und  
Pfleheim:**  
Tel. 07552/252461

**Spitalpflege Tagespflege:**  
Telefon 07552/9281545

**Spitalpflege Ambulanter  
Pflegedienst:**  
Telefon 07552/252461

**Bürgerhilfe-Verein:**  
Einsatzleitung:  
07552/ 3829857

**Sozialstation St. Elisabeth  
Pfullendorf:**  
Telefon 07552/1212

**Vinzenz Ambulanter  
Pflegedienst:**  
Telefon 07552/9337790

**Hospizgruppe:**  
Einsatzleitung  
0172/7758681

**Initiative Regenbogen –  
Glücklose Schwanger-  
schaft:**  
Telefon 07552/91268

**Erziehungsberatungsstelle  
Pfullendorf:**  
Terminvereinbarung:  
Telefon 07571/730160

**Ehe-, Familien- und Le-  
bensberatung Pfullendorf:**  
Terminvereinbarung:  
Telefon 07571/5787

**Pflegestützpunkt Land-  
kreis Sigmaringen**  
Terminvereinbarung:  
Telefon 07572/7137368  
oder 07572/7137372

**Diakonisches Werk:**  
Melanchthonweg 3,  
Telefon: 07552/5622

**Maschinenring Linzgau:**  
Familienservice für  
Privathaushalte und land-  
wirtschaftliche Betriebe:  
Tel. 07555/927740

**Sozialverband VdK**  
Soziallotsen-Telefon:  
0160/99196605

*Angaben ohne Gewähr*

# Stadtnachrichten



*Pfarrer Hans Wirkner und Brigitte Buchta informieren die Helfer über die Abläufe in der Vesperkirche.  
Foto: Anthia Schmitt*

reits ab 11.30 Uhr. Geöffnet ist die Vesperkirche täglich ab 11 Uhr. Bis zur Essensausgabe werden Gratisgetränke angeboten. Als Lektüre liegen die örtlichen Tageszeitungen aus. Offen ist derzeit noch, ob genügend Firmen gewonnen werden können, die das tägliche Dessert in Form von Obst, Joghurt oder abgepackten Süßspeisen spendieren.

Neu ist, dass mit der Spitalpflege, der Sozialstation und dem Waldhäusle alle drei örtlichen Pflegedienste mit im Boot sind, sodass die Betreuung von Menschen mit Unterstützungsbedarf täglich gesichert ist. Es besteht die Möglichkeit, ab den Haltestellen mit dem Bürgerbus zur Vesperkirche zu fahren. Wer ganz schlecht zu Fuß ist, kann einen Fahrdienst in Anspruch nehmen. „Die Gäste sollen sich vom ersten Augenblick an wohlfühlen“, sagte Pfarrer Wirkner. Deshalb gibt es an jedem Tag Helfer, die die Besucher persönlich begrüßen und, wenn es gewünscht wird, ihnen bei der Wahl eines Platzes oder beim Ablegen des Mantels behilflich sind.

Etwa 18 000 Euro, so Wirkner im Gespräch, kostet die Vesperkirche, die in diesem Jahr bereits zum sechsten Mal wiederholt wird. Bei der letzten Vesperkirche vor zwei

Jahren wurden rund 3500 Essen ausgegeben. Eine Größenordnung, die auch in diesem Jahr erwartet wird. „Wir haben durch personelle Veränderungen ein paar Dinge anders organisiert, aber die Grundstruktur ist die gleiche geblieben“, sagte Wirkner. Beispielsweise ist Gerhard Hoffmann durch eine berufliche Veränderung nicht mehr so stark involviert, sodass Organisation und Verantwortung unter der Regie von Brigitte Buchta auf mehrere Schultern verteilt wurden. Auch die Bürgerarbeit des Werkstätte kann nicht mehr die bisherige Fülle an Aufgaben übernehmen. Stattdessen sind mehr ehrenamtliche Helfer im Einsatz, großteils übrigens die routinierten Männer und Frauen der letzten Jahre. Die Vesperkirche öffnet in diesem Jahr vom 9. bis 23. Oktober jeweils von 11 bis 14 Uhr. Die Essensausgabe erfolgt werktags ab 12 Uhr, sonntags ab 11.30 Uhr. Eingeladen ist jeder, unabhängig von Alter, Herkunft, Religion und sozialem Status. Das Essen kostet 1,50 Euro. Spenden darüber hinaus sind willkommen. Außerdem sind Kuchenspenden (nur Rührkuchen und durchgebackene Kuchen, keine Torten) erwünscht. Sie können mit Angabe der Inhaltsstoff-

fe während der Öffnungszeiten der Vesperkirche abgegeben werden oder am früheren Vormittag im evangelischen Pfarramt.



## Dienstjubiläen

### Langjährige Mitarbeiter geehrt

Pfullendorf/hsg – Gleich drei städtische Mitarbeiter hatten dieser Tage allen Grund zum Feiern: Sybille Kempf vom Bürgerbüro, Corina Ruländer von der Bauverwaltung und Manuela Schurer, Kindergartenleiterin in Denkingen. Die drei Frauen wurden für ihre 25-jährige Dienstzeit im öffentlichen Dienst geehrt. Im Beisein von Personalamtsleiterin Marlies Matheis, Bauverwaltungsleiter Josef Waldschütz, Hauptamtsleiter Hans-Jürgen Rupp und dem Personalratsvorsitzenden Jürgen Seyfried würdigte Bürgermeister Thomas Kugler die Arbeit von Sybille Kempf, Corina Ruländer und Manuela Schurer, danke ihnen für das bisher gezeigte große Engagement, wünschte

# Stadtnachrichten



Bürgermeister Thomas Kugler, Baurechtsamtsleiter Josef Waldschütz, Personalchefin Marlies Matheis und Personalratsvorsitzender Jürgen Seyfried gratulierten Sybille Kempf, Manuela Schurer und Corina Ruländer zum 25-jährigen Arbeitsjubiläum im öffentlichen Dienst. Foto: Stadt

den Mitarbeiterinnen für die weitere Zunft alles Gute und übergab die Ehrenurkunden.

## Bürgerbus

### Anschluss an den Regiobus

Pfullendorf/pa – Wer den Regiobus ab dem Busbahnhof in Richtung Sigmaringen oder Überlingen erreichen will oder mit dem Regiobus ankommt, hat jetzt die Möglichkeit, mit dem Bürgerbus vollends nach Hause zu kommen. Der Bürgerbus fährt neu jeweils zur 57. Minute einer Stunde den Busbahnhof an und fährt zur 4. Minute einer Stunde beim Busbahnhof ab. Ankunft und Abfahrt des Regiobusses ist jeweils zur vollen Stunden, sodass nur kurze Wartezeiten entstehen. Der Bürgerbus ist montags bis samstags von 9 bis 13 Uhr sowie montags, dienstags, donnerstags und freitags von 14 bis 18 Uhr im Stadtgebiet unterwegs.

## Sportlerehrung

### Verdiente Sportler melden

Pfullendorf/hsg – Die Stadtverwaltung bittet alle Sport treibenden Vereine und sonstigen Einrichtungen, ihre Meldungen für die Sportlerehrung bis zum 21.

Oktober zu melden. Die Kriterien für eine Ehrung sind den Vereinen bekannt. Fragen beantwortet das Hauptamt der Stadt Pfullendorf, Telefon 07552/251101.

## Stadtmusikforum

### Noch freie Plätze

Pfullendorf/pa – Bei der Städtischen Musikschule sind für das eben begonnene Wintersemester noch einige Plätze frei. Das Stadtmusikforum bietet Instrumental- und Stimmausbildungen in allen Bereichen der Musik und für jedes Alter und jedes Leistungsniveau an: Blockflöte, Klavier, Gitarre, Schlagzeug, Streichinstrumente, Holz- und Blechblasinstrumente und Gesang, auch Populär- und Jazzmusik. Für die Kleinsten gibt es den „Musikgarten“ und die „Musikalische Früherziehung“ mit Rhythmik. Fragen werden unter Telefon 07552/9381872 oder E-Mail: [musikschule@stadt-pfullendorf.de](mailto:musikschule@stadt-pfullendorf.de) beantwortet. Alle Angebote der Musikschule gibt es auf der Homepage der Stadt Pfullendorf im Bereich Kultur und Bildung.

## VHS

### Aktuelle Kurse

Pfullendorf/hsg – Bei der Volkshochschule Pfullendorf beginnen in Kürze die folgenden

Kurse.

**Donnerstag, 6. Oktober**  
Mentastics (amerikanisch für MENTAL + GymnASTICS) – Grundkurs, 18.30 – 20 Uhr, 5 Abende, Kursgebühr 49 Euro, Kurs Nr. 162313

**Freitag, 7. Oktober**  
Aikido für Anfänger, 20 – 21.30 Uhr, 5 Abende, Kursgebühr 29 Euro, Kurs Nr. 162300

**Samstag, 8. Oktober**  
Russisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse, 9.30 – 12.45 Uhr, 10 Vormittage, Kurs-Nr. 162451

**Montag, 10. Oktober**  
Wie kann man eine erfolgreiche Beziehung mit einem Kind bilden?, 19 – 20.30 Uhr, 10 Abende, Kursgebühr 79 Euro, Kurs Nr. 162105

**Dienstag, 11. Oktober**  
Bei allen Tanzkursen ist zweimal kostenlos schnuppern und der Einstieg laufend möglich  
Kreativer Kindertanz ab 4 Jahren, 15.30 – 16.15 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 19 Euro monatlich, Kurs-Nr. 162279  
Toben Tanzen Träumen – Kindertanz ab 4 Jahren, 16.30 – 17.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162280  
Kreativer Tanz/Hip-Hop ab 7 Jahren, 16.30 – 17.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162281

Fortsetzung auf Seite 6

## Zweckverband Geräte- und Personalgemeinschaft Ostrachtal – Sitz in Ostrach Landkreis Sigmaringen

### Feststellung des Jahresabschlusses 2015

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Geräte- und Personalgemeinschaft Ostrachtal hat in der Sitzung am 12. Juli 2016 den Jahresabschluss 2015 gem. § 16 Abs. 3 EigBG festgestellt. Dieser Beschluss wird hiermit gem. § 20 GKZ i.V.m. § 16 EigBG bekannt gegeben.

Ostrach, den 26.09.2016  
gez. Gindele Kaufm. Betriebsleiter

## Zweckverband Geräte- und Personalgemeinschaft Ostrachtal Sitz in Ostrach Landkreis Sigmaringen

### Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2016

Aufgrund von §§ 19 und 20 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit i.V.m. § 14 des Eigenbetriebsgesetzes hat die Verbandsversammlung am 12. Juli 2016 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2016 wie folgt festgesetzt:

#### § 1

Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt mit

1. den <b>Einnahmen und Ausgaben</b>	1.770.600 €
in Höhe von je	
davon <b>im Erfolgsplan</b> mit	
Erträgen und Aufwendungen	
von je	1.047.600 €
davon <b>im Vermögensplan</b> mit	
Einnahmen und Ausgaben	
von je	723.000 €
2. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	
in Höhe von	0 €

#### § 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 50.000 € festgesetzt.

#### § 3

Die Betriebskosten werden gem. § 13 Verbandssatzung durch Kostenersätze gedeckt.

Ostrach, den 12. Juli 2016

gez. S c h u l z Verbandsvorsitzender

II. Das Landratsamt Sigmaringen hat die Gesetzmäßigkeit des Wirtschaftsplanes 2016 mit Erlass vom 08.09.2016 AZ.: I/17-902.41 bestätigt.

III. Der Wirtschaftsplan 2016 liegt gemäß § 20 GKZ i. V. mit § 81 Abs. 4 GemO an sieben Tagen nach dieser Bekanntmachung beim Bürgermeisteramt Ostrach, Hauptstr. 19, 88356 Ostrach, während den üblichen Dienststunden öffentlich zur Einsichtnahme aus.

Ostrach, den 26.09.2016

gez. G i n d e l e kaufm. Betriebsleiter

Anzeigenschluss  
immer freitags  
um 12.00 Uhr.

## An die vor Ort tätigen Telekommunikationsanbieter

### Anfrage zum Breitbandausbau der Stadt Pfullendorf

Die **Stadt Pfullendorf (ONKZ 07552)** beabsichtigt die derzeitige Breitbandversorgung im gesamten Gemarkungsgebiet, inkl. aller Weiler Höfe und Gewerbegebiete, zu verbessern. Um zukünftige Ausbaumaßnahmen planen zu können, benötigen wir von Ihnen Informationen über den von Ihnen angebotenen und/oder in Zukunft geplanten Ausbau der Breitbandversorgung dieser Kommune (**inkl. Ausbau mit Vectoringtechnik**).

Wir bitten Sie daher, baldmöglichst, jedoch **spätestens bis zum 28.10.2016** zu folgenden Punkten Stellung zu nehmen:

#### 1. Derzeitige Versorgung

Eine ausreichende Versorgung ist derzeit nicht flächendeckend vorhanden. Eine kartografische Darstellung ist diesem Schreiben beigelegt. Sollte die Ist-Versorgung nicht korrekt dargestellt sein, nehmen Sie bitte dazu Stellung und weisen Sie die abweichende Versorgungssituation nach.

#### 2. Bestehende Breitbandinfrastrukturen

Wir bitten Sie uns weiterhin rechtsverbindlich mitzuteilen, ob innerhalb des Gemarkungsgebiets der Kommune nutzbare Glasfaser- und/oder Leerrohrkapazitäten zur Verfügung stehen und ob der Zugang zu diesen Infrastrukturen anderen Netzbetreibern zu marktüblichen, nichtdiskriminierenden Bedingungen ermöglicht wird.

Sollte dies der Fall sein fordert Sie die Kommune auf, darzulegen:

- wo sich diese Infrastrukturen befinden (Trassenverlauf)

- um welche Art Trasse es sich handelt (Leerrohrtrassen oder LWL-Strecken)
- wo sich Übergabe- bzw. Zugangspunkte befinden
- ob es Übergabe-/Zugangspunkte gibt, an denen ein Bitstream-Produkt angeboten werden kann?

#### 3. Eigenausbauabsichten

Zudem bitten wir Sie uns:

- **rechtsverbindlich** mitzuteilen, ob ihrerseits innerhalb der nächsten drei Jahre ohne finanzielle Beteiligung der Kommune im Gemarkungsgebiet eine bedarfsgerechte Versorgung von mindestens **50 Mbit/s asymmetrisch** gem. den unten genannten Bedingungen erfolgen wird.
- **rechtsverbindlich** mitzuteilen, ob ihrerseits innerhalb der nächsten drei Jahre ein flächendeckender Breitbandausbau mit 50 Mbit/s symmetrisch in den Gewerbegebieten ohne finanzielle Beteiligung der Kommune und gemäß den unten genannten Bedingungen, erfolgen wird.

Falls eine Erschließung mittels **Vectoringtechnik** geplant ist, bitten wir Sie um Nennung der dafür vorgesehenen Kvz-Standorte.

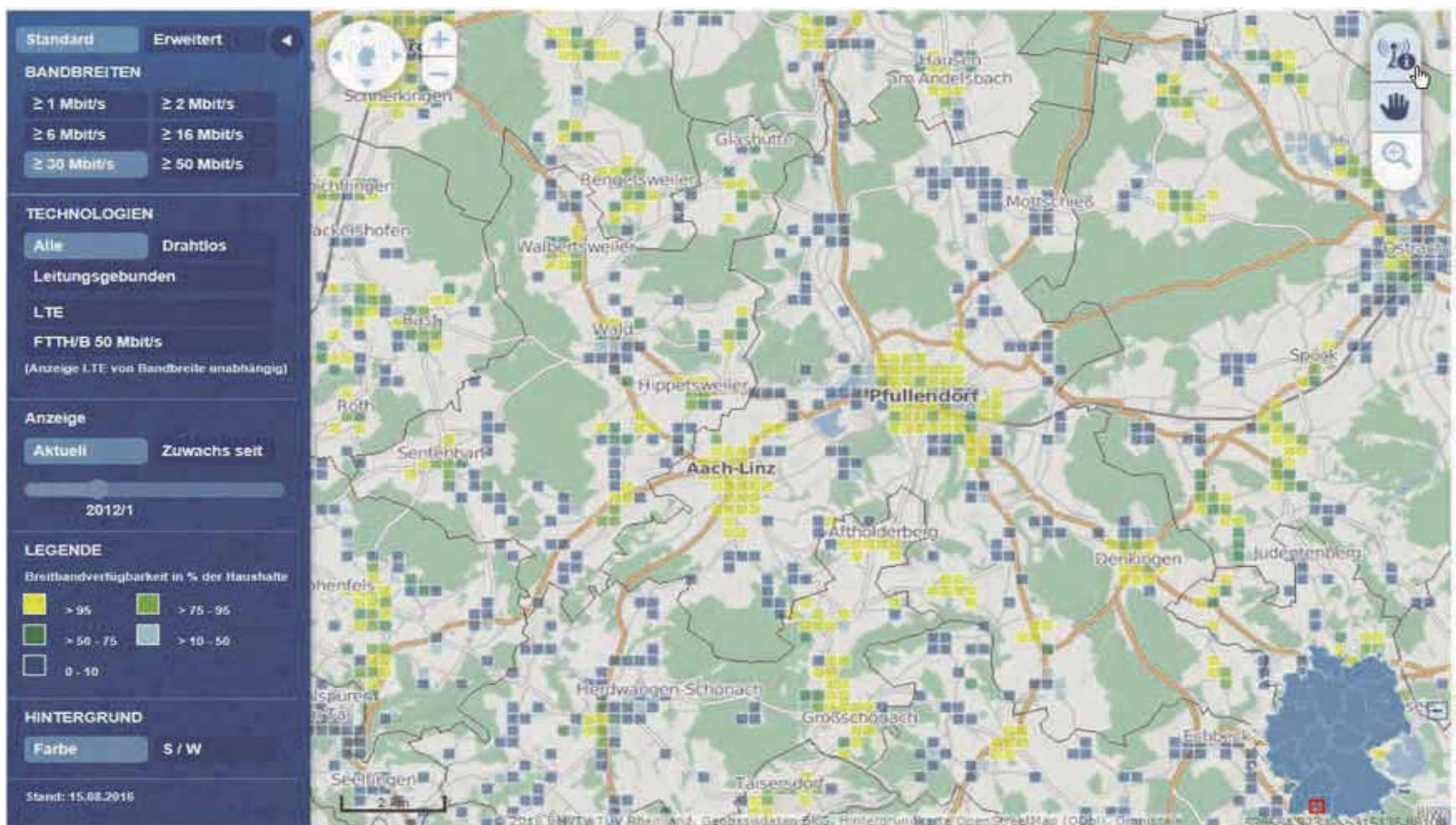
Die Folge einer Mitteilung zu den Ausbaubehelfen einer genügenden Breitbandversorgung ist nach der Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz zur Breitbandförderung (VwV Breitbandförderung) vom 01.08.2015 in Verbindung mit den Leitlinien der Europäischen Kommission (2013/C25/01) die Suspendierung des öffent-

lich geförderten Breitbandausbaus. Dabei werden folgende Qualitätsanforderungen an die Mitteilung der Ausbaubehelfen gestellt:

„Die am Markterkundungsverfahren teilnehmenden Telekommunikationsanbieter müssen, soweit noch nicht erfolgt, eigene Infrastrukturen der Bundesnetzagentur zur Aufnahme in den Infrastrukturatlas mitteilen. Außerdem weist der Zuwendungsempfänger schon im Markterkundungsverfahren darauf hin, dass jeder an einem möglichen späteren Auswahlverfahren teilnehmende Telekommunikationsanbieter, der über eigene passive Infrastruktur im Versorgungsgebiet verfügt, bestätigen muss, dass er grundsätzlich auch bereit ist, seine passive Infrastruktur anderen am Auswahlverfahren teilnehmenden Telekommunikationsanbietern zur Verfügung zu stellen.“<sup>1</sup>

„Kündigt ein Telekommunikationsanbieter an, innerhalb von drei Jahren ab dem Zeitpunkt der Veröffentlichung des Markterkundungsverfahrens ein eigenfinanziertes Netz im Fördergebiet in Betrieb nehmen zu wollen, kann der Zuwendungsempfänger vom Telekommunikationsanbieter verlangen, dass er innerhalb von drei Jahren einen wesentlichen Teil des Versorgungsgebietes erschließt und einem wesentlichen Teil der Bevölkerung der Anschluss an das NGA-Netz (mindestens 98 % der Haushalte) ermöglicht wird. Ferner kann verlangt werden, dass der Breitbandanbieter innerhalb von zwei Monaten einen glaubhaften Geschäftsplan, weitere Unterlagen wie Bankdarlehensverträge und einen ausführlichen

<sup>1</sup>Vgl.: Kapitel 4.3.2 in der Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz zur Breitbandförderung (VwV Breitbandförderung) vom 01.08.2015





– Fortsetzung –

## An die vor Ort tätigen Telekommunikationsanbieter

### Anfrage zum Breitbandausbau der Stadt Pfullendorf

Zeitplan für den Netzausbau vorlegt. Die Investitionen müssen innerhalb von zwölf Monaten anlaufen und die überwiegende Anzahl für die Umsetzung des Projekts erforderlichen Wegerechte erteilt worden sein. Die Verpflichtungen können auch vertraglich vereinbart werden und bestimmte Meilensteine sowie eine Berichterstattung über die erzielten Fortschritte vorsehen. Wird ein Meilenstein nicht erreicht, kann der Zuwendungsempfänger mit der Umsetzung der geplanten staatlichen Maßnahme beginnen.“<sup>2</sup>

Die vorgenannten Voraussetzungen gelten identisch, sofern Sie die Aufrüstung vorhandener Technikstandorte mit dem Ziel einer Leistungssteigerung im angefragten Versorgungsgebiet beabsichtigen. Hierzu werden Sie gebeten die neu eingesetzte Technikvariante, Art und Umfang der Leistungssteigerung (Übertragungsraten nach Aufrüstung) sowie die Darstellung der Versorgungsbereiche zu benennen.

Beteiligt sich Ihr Unternehmen nicht am Markterkundungsverfahren oder gibt falsche oder unklare Auskünfte und kündigt zu einem späteren Zeitpunkt innerhalb von drei Jahren nach Beginn des Markterkundungsverfahrens beispielsweise den FTTC-Eigenausbau im Ver-

sorgungsgebiet an, kann der Zuwendungsempfänger nach vorheriger Zustimmung des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz im Bereich dieses angekündigten FTTC-Ausbaus möglichst unter Einbezug der Kabelverzweiger einen FTTB-Ausbau durchführen.

Kommt Ihr Unternehmen dieser Aufforderung bis zur oben genannten Frist nicht nach oder kann Ihr Vorhaben auf der Grundlage der angeforderten Nachweise nicht plausibel belegt werden, ist die Ankündigung nicht zu berücksichtigen und die Kommune kann unbeschadet mit ihren Ausbauabsichten und mit der Umsetzung der geplanten Maßnahmen beginnen. Dies gilt auch, wenn sich die von Ihnen gemachten Äußerungen als falsch erweisen. Werden weder Geschäftsplan, weitere Unterlagen oder Zeitplan fristgerecht eingereicht, oder ein Meilenstein wird nicht erreicht, oder Ihr Vorhaben kann nicht plausibel dargelegt werden, dann kann die Kommune unbeschadet mit ihren Ausbauabsichten beginnen.

Wenn nach der Feststellung des unterlassenen Ausbaus durch die entsprechenden politischen Entscheidungsträger bereits eine Beauftragung einer Fachplanung vorgenommen wurde, so ist die Erschließung dieser Gebiete durch Vectoring nicht mehr zulässig. Dies gilt auch, wenn Sie den Ausbau innerhalb eines Zeitraumes von

drei Jahren durch Vectoring ankündigen und diese Ausbaubabsicht nicht durch entsprechende Nachweise plausibilisieren können.

Kündigt Ihr Unternehmen im Rahmen dieser Abfrage den Ausbau an und/oder bestätigt Ihr Unternehmen die Sicherstellung der Breitbandabdeckung entsprechend dem genannten Bedarf in den oben genannten Versorgungsbereichen und erklären sich mit der Einhaltung der geforderten Qualitätsanforderungen einverstanden, so ist dies für Sie bindend.

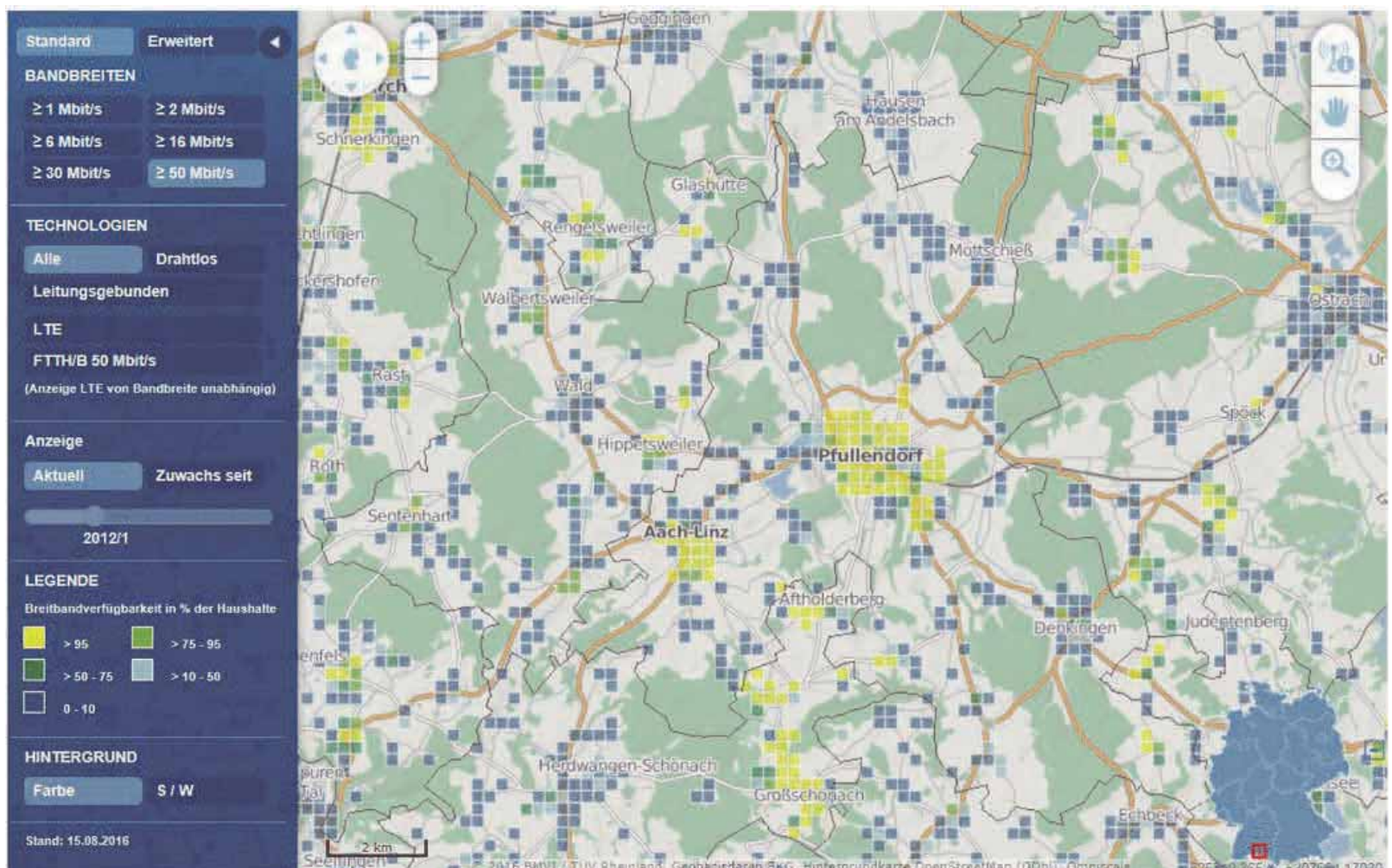
Die Stadt Pfullendorf sieht den Breitbandausbau als wichtiges Element zukunftsfähiger Ortsentwicklung und wäre deshalb für eine rasche Antwort zu Ihren Ausbauplänen innerhalb obiger Frist dankbar.

Dieses Markterkundungsverfahren, sowie das Ergebnis, werden auf dem zentralen Onlineportal des Bundes ([www.breitbandausschreibungen.de](http://www.breitbandausschreibungen.de)) veröffentlicht.

Wir bitten sie, ihre Stellungnahme an folgende Adresse zu richten:

Bürgermeisteramt  
Stadt Pfullendorf  
Herrn Bürgermeister  
Thomas Kugler  
Kirchplatz 1  
88630 Pfullendorf

<sup>2</sup> Kapitel 4.3.3 in der Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz zur Breitbandförderung (VwV Breitbandförderung) vom 01.08.2015



# Stadtnachrichten / Gemeinderat

Hip-Hop ab 10 Jahren, 17.30 – 18.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162282

Street Dance ab 13 Jahren, 18.30 – 19.30 Uhr, 1 Semester, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162283

Welche Selbstheilungskräfte besitzen wir?, 19 – 21 Uhr, 1 Abend, Kursgebühr 6 Euro, Kurs-Nr. 162301

Russisch für Anfänger mit Kenntnissen, 19 – 20.30 Uhr, 10 Abende, Kursgebühr 57 Euro, Kurs-Nr. 162452

## Mittwoch, 12. Oktober

Bei allen Ballettkursen ist zweimal kostenlos schnuppern und der Einstieg laufend möglich  
VHS-Ballett-Mäuse Neueinsteiger- Kinder ab 3 Jahren, 15.30 – 16.15 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162290

VHS-Ballett-Fortgeschrittene I, Kinder 4 und 5 Jahre, 14 – 14.45 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162291

VHS-Ballett-Fortgeschrittene II, Kinder 5 und 6 Jahre, 14.45 – 15.30 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162292

VHS-Ballett-Fortgeschrittene III, 16.15 – 17.15 Uhr, 1 Halbjahr, Kursgebühr 82 Euro, Kurs-Nr. 162293

## Donnerstag, 13. Oktober

Knigge Seminar, 18.30 – 21.30 Uhr, 1 Abend, Kursgebühr 25 Euro, Kurs-Nr. 162106

## Samstag, 15. Oktober

Typberatung - Die passenden Farben: Das Geheimnis Ihrer Ausstrahlung!, 10 – 13.30 Uhr,

1 Vormittag, Kursgebühr 68 Euro, Kurs-Nr. 162236

Make-up-Workshop - Individuelle Tipps für Ihr Aussehen!, 14 – 17 Uhr, 1 Nachmittag, Kursgebühr 29 Euro, Kurs-Nr. 162211

Schriftliche Anmeldung bitte an VHS-Pfullendorf, Kirchplatz 1, 88630 Pfullendorf, Fax 07552/931131 oder E-Mail: Hermine.Reiter@stadt-pfullendorf.de. Telefonische Auskünfte gibt es unter 07552/25-1130 (nicht Dienstag- und Donnerstagsvormittag).

## Tourist-Information

### Veranstaltungskalender

Pfullendorf/pa – Die Tourist-Information am Marktplatz bittet alle Kulturschaffenden und Vereinsvorstände, regelmäßig ihre Termine und Veranstaltungen für den Veranstaltungskalender einzureichen. Termine können so leichter abgestimmt und Terminüberschneidungen vermieden werden. Alle Termine sind online unter [www.noerdlicher-bodensee.de](http://www.noerdlicher-bodensee.de) und [www.pfullendorf.de](http://www.pfullendorf.de) abrufbar sowie in einer zweimonatigen Vorschau im Bürgerbüro erhältlich. Wer seine Veranstaltungstermine noch nicht übermittelt hat oder vielleicht eine Veranstaltung abgesagt beziehungsweise auf ein anderes Datum verlegt hat, wird gebeten, dies der Tourist-Information zu melden. Es werden jederzeit Termine und Ergänzungen per E-Mail an [tourist-information@stadt-pfullendorf.de](mailto:tourist-information@stadt-pfullendorf.de) oder per Fax an 07552/931130 entgegen genommen. Um die Veranstaltungen im Internet nicht nur aktuell, sondern auch attraktiv zu präsentieren, wäre es nützlich, wenn die Veranstalter zu jeder Veranstaltung eine Kurzbeschreibung und ein digitales Foto zur Verfügung stellen. Für telefonische Rückfragen steht die Touristinformation unter 07552/251131 gern zur Verfügung.



## Lärmaktionsplan

### Stadt misst selbst

Pfullendorf/stt – Die Geräuschkulisse an viel befahrenen Straßen, vor allem an der Otterswanger Straße und an der Stockacher Straße in Aach-Linz, hat den Gemeinderat in der Sitzung am vergangenen Donnerstag beschäftigt. Weil beide Straßen nach den Messungen des Landes weder die erforderliche Verkehrsfrequenz, noch die notwendige Anzahl betroffener Personen und auch nicht die entsprechen-

den Dezibelzahlen aufweisen, sehe das Verkehrsministerium derzeit keinen Handlungsbedarf, erklärte Bürgermeister Thomas Kugler. „Nach den derzeitigen Richtlinien sind keine aktiven Maßnahmen vorgesehen.“ Und: „Wir sind nicht in dem Bereich, dass wir das Land zwingen können, etwas zu machen.“ Die Stadt will deshalb jetzt selbst aktiv werden und eigene Messungen vornehmen, um das Ministerium eventuell doch noch zum Handeln zu bewegen. Damit die Messungen realistisch sind, werden sie erst nach dem Jahreswechsel durchgeführt, wenn die Baustellen in Pfullendorf und Wald abgeschlossen sind. „Ich will keine falschen Hoffnungen wecken“, ließ Kugler keinen Zweifel, dass die Messungen der Stadt nicht zwingend zu Lärmschutzmaßnahmen führen. Man wolle mit diesen Zahlen aber noch einmal über Lärmschutzmaßnahmen verhandeln. Außerdem informierte Kugler, dass in den nächsten Wochen in den von Verkehrslärm belasteten Bereichen verstärkt Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt werden.

## Gewerbegebiet Theuerbach Geänderte Bebauungspläne

Pfullendorf/stt – Der Abschluss des Bebauungsplanänderungsverfahrens für das Gewerbegebiet Theuerbach steht nach einem Jahr kurz vor dem Abschluss. Dort wollen die Firma Kramer und das Autohaus Bihl ihre Betriebe erweitern. Baurechtsamtsleiter Josef Waldschütz informierte den Gemeinderat in der jüngsten Sitzung, dass die Öffentlichkeitsbeteiligung und die Fachbehördenanhörung „schmerzfrei durchgelaufen“ sei. Nach einer weiteren öffentlichen Auslegung in den nächsten vier Wochen kann die Satzung voraussichtlich Ende des Jahres verabschiedet werden.

## Bauamt

### Aufträge vergeben

Pfullendorf/stt – Die Sanierungsarbeiten zur statischen

Ertüchtigung des Dominikanerinnenklosters liegen im Zeitplan. In der Gemeinderatssitzung am vergangenen Donnerstag informierte Stadtbaumeister Jörg-Steffen Peter das Gremium, dass die Decken und das Dach angehoben worden seien. Auch die Abdichtungsarbeiten gegen den Fels, die mit viel Handarbeit ausgeführt werden mussten, sind fast abgeschlossen. Derzeit werden die Balken im Dach erneuert. Danach folgen die Spengler- und Dachdeckerarbeiten. Den Auftrag für die Spenglerarbeiten erteilte das Gremium dem günstigsten Bieter, die Firma Vollmuth, die bereits auf der Baustelle tätig ist, zum Preis von 32 800 Euro. Die Dachdeckerarbeiten führt die Firma Künstle, ebenfalls günstigster Bieter, zum Preis von 58 800 Euro aus. „Wir werden das Gebäude in etwa drei Wochen eindecken, wenn die statische Sanierung soweit abgeschlossen ist, dass die Last getragen wird“, sagte Peter. „Vor dem Winter ist das Dach wieder zu.“

## GPA

### Keine Beanstandungen

Pfullendorf/stt – Ausführlich hat Kämmerer Michael Traub den Gemeinderat in der jüngsten Sitzung über das Ergebnis der Prüfung der Gemeindeprüfanstalt für die Jahre 2010 bis 2014 informiert. „Völlig unspektakulär, wir hatten so wenige Beanstandungen wie noch nie“, sagte der Kämmerer. Moniert hatte die GPA, dass die Verschuldung der Stadt einschließlich der Eigenbetriebe überdurchschnittlich hoch sei. Eine Verschuldung, die hauptsächlich aus der Abwasserbeseitigung der Flächengemeinde resultiert. Empfohlen wurde, so Traub aus dem Prüfbericht, dass künftig der Umfang der Investitionen an die eigenen Finanzierungsmittel angepasst und gegebenenfalls gestreckt werden. „Daran erinnern wir uns, wenn der nächste Haushalt verabschiedet wird“, sagte Traub mit einem Schmunzeln. Außerdem hatten die Prüfer, deren Gebührenrechnung der Kämmerer mit 50 000 Euro bezifferte, festgestellt, dass die Personalstärke der Stadt im

Vergleich mit ähnlichen großen Gemeinden zu niedrig ist. „Nicht Gravierendes, die Vorgaben wurden eingehalten“, fasste Bürgermeister Thomas Kugler am Ende Traubs Vortrag zusammen.

## Sechslinden-Turnhalle

### Bewilligungsbescheid erhalten

Pfullendorf/stt – Eine erfreuliche Bekanntgabe konnte Bürgermeister Thomas Kugler am Ende der Gemeinderatssitzung machen. Er informierte, dass der zweite Bewilligungsbescheid für die Sanierung der Sechslinden-Turnhalle eingegangen ist. Damit gibt es für die 400 000 Euro teure Maßnahme Fördermittel in Höhe von rund 330 000 Euro. „Wir können im Frühjahr 2017 mit der Sanierung beginnen“, sagte Kugler.

## Pappelallee

### Bäume werden gefällt

Pfullendorf/stt – Einige Winter hat die Stadtverwaltung auf eine Frostperiode gewartet, die es ermöglicht hätte, den zweiten Teil der Pappeln entlang des Andelsbachs zu fällen und durch junge Bäume zu ersetzen. Ein Teil der alten Bäume wurde schon vor Jahren gefällt und längst neu gepflanzt. Nun will man, so Bürgermeister Thomas Kugler in der jüngsten Gemeinderatssitzung, nicht mehr warten, ob eine solche Frostperiode eintritt, sondern die Bäume fällen, wenn die Maisernte abgeschlossen ist. Die Erneuerung der Pappelallee war notwendig geworden, weil herabfallende morsche Äste Fußgänger, Radfahrer und Autofahrer gefährdeten.

**Ihr starker  
Werbepartner  
in der Region.**

# Schulen / Geschäftswelt / Dies & Das

## SCHULEN

### Realschule

#### Förderkreis trifft sich

Pfullendorf/pa – Der Förderkreis der Realschule hält seine Mitgliederversammlung am Montag, 24. Oktober, im Elternsprechzimmer der Realschule ab. Beginn ist um 19.30 Uhr. Neben den üblichen Regularien stehen Fördermaßnahmen, Anträge und Kündigungen auf der Tagesordnung. Wünsche und Anträge sind bis 14. Oktober bei der Vorsitzenden einzureichen.

## GESCHÄFTSWELT

### Modenhaus Langer

#### Wintermode vorgestellt

Pfullendorf/stt – Chianti, orange, honig, azur, petrol oder beere, die neue Mode für den Herbst und Winter kommt farbenfroh daher. Das Modenhaus Langer

hat bei der sehr gut besuchten Hausmodenschau gezeigt, in welchem Outfit die modebewusste Frau und der trendige Mann durch die kalte Jahreszeit kommen. Sonja Langer führte durch die drei über den Tag verteilten Modenschauen und erläuterte das jeweilige Outfit der sechs Profimodels, von denen einige große Größen trugen. Gleichzeitig informierte sie das vorwiegend weibliche Publikum, dass einige neue Labels ins Sortiment aufgenommen wurden. Große Stolen und extrabreite Tücher legt Frau sich wärmend um Hals und Schulter, sofern sie sich zum Ausgehen nicht für einen schicken Poncho entscheidet. Darunter sind Strickmäntel und -jacken für In- und Outdoor in diesem Winter ein modisches Muss, am besten aus dem topaktuellen Bouclégarn, als ärmelloses Chasuble oder mit Dreiviertelärmeln. Der Pullunder, unter dem Longshirts im Hemdblusenlook getragen werden, feiert ein Comeback. Die Hosen sind schmal und enden knapp oberhalb dem Knöchel, sodass die wetterfesten Boots und zierlichen Stiefeletten besser zur Geltung kommen. Röcke und Kleider sind schmal und umschmeicheln das Knie. Die Strümpfe dazu sind gemustert. Wer es eher klassisch liebt, trägt ein schmales Jäckchen im Chanel-Stil und dazu eine bedruckte Bluse im Retromuster und Stoff-

hosen mit leichtem Bootcut. Gegen Kälte gibt es mollig warme Wollmäntel mit Pelzbesatz und federleichte Daunenjacken. Accessoires wie Mützen, Schals, Gürtel und Handtaschen ergänzen den Look. Der modische Mann entdeckt in diesem Winter das angenehme Tragen von Jerseystoffen. Anzüge, Westen und Jacken werden bürotauglich aus dem weichen Material geschneidert. Die Hemden, zu denen eine schmale Weste getragen wird, sind kariert. Darüber trägt der Mann einen sportiven Parka oder eine warme Steppjacke. „Nehmen Sie sich Zeit und probieren Sie alles nach Lust und Laune an“, sagte Sonja Langer am Ende der einstündigen Show. Damit das Anprobieren und Auswählen noch mehr Spaß machte, wurden, wie in jedem Jahr, Einkaufsgutscheine im Wert von mehreren Hundert Euro verlost.

## DIES & DAS

### Landratsamt

#### Bürgersprechstunde

Sigmaringen/pa – Landrätin Stefanie Bürkle hält die nächs-

te Bürgersprechstunde am Donnerstag, 13. Oktober, in Mengen ab. Bei dieser Sprechstunde haben alle Bürger des Landkreises die Gelegenheit, mit der Landrätin ins Gespräch zu kommen. Es können Anliegen besprochen sowie Wünsche und Anregungen vorgetragen werden. Die Sprechstunde findet ab 18 Uhr in den Räumen des Pflegestützpunkts statt. Um Anmeldung beim Sekretariat der Landrätin, Telefon 07571/102-1011, wird gebeten.

### Landratsamt

#### Privatwaldtage

Sigmaringen/pa – Der Fachbereich Forst veranstaltet auch in diesem Herbst wieder Privatwaldtage für Waldbesitzer. Themen sind der Holzmarkt, Baumarten im Klimawandel, Vorbau und Pflanzung, Holzsortierung oder Verbesserung der Arbeitssicherheit. Für die Privatwaldbesitzer in Pfullendorf, Ostrach, Herdwangen und Illmensee findet der Privatwaldtag am Freitag, 14. Oktober, um 14.30 Uhr statt. Treffpunkt ist am Rathaus in Burgweiler. Von dort geht es gemeinsam in den Wald. Alle Eigentümer von Kleinprivatwald sind eingeladen, sich neue Ideen und Anregungen für die anstehende Saison

zu holen und sich mit anderen Waldbesitzern und den Förstern auszutauschen. Die örtlich zuständigen Revierleiter – Herr Benz und Herr Richter – sind vor Ort sein und geben auch zu persönlichen Anliegen der Waldbesitzer Auskunft.

### Landratsamt

#### Kurs zum Bürgermentor

Sigmaringen/pa – Die Kinder- und Jugendagentur des Landkreises bietet ab Freitag, 21. Oktober, einen neuen Kurs zum Bürgermentor an. Der Kurs dauert zwei Wochenenden, jeweils Freitagabend und Samstag und wird im Bürgerhaus in Gammertingen-Bronnen durchgeführt. Anmelden können sich alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, die sich ehrenamtlich engagieren wollen und das 18. Lebensjahr vollendet haben. Die Teilnahme ist kostenlos. In dem Kurs werden die Grundlagen geschaffen, auf denen bürgerschaftliches Engagement nachhaltig wachsen kann. Themen wie die Bedeutung von Netzwerken, das Umgehen mit Konflikten und Konkurrenzsituationen, die Umsetzung von Projektideen und Möglichkeiten der Finanzierung werden ausführlich erarbeitet. Alle notwendigen Informationen zum Kurs und der Anmeldung gibt es auf der Homepage: [www.ju-max.de](http://www.ju-max.de) unter Angebote.

### Hilfen nach Maß

#### Schulbegleiter gesucht

Gammertingen/pa – Die Behindertenhilfe „Hilfen nach Maß“ sucht im Bereich der Offenen Hilfen eine engagierte Mitarbeiterin für die Assistenz in der Schule. Gesucht wird eine Schulbegleitung für ein sechsjähriges Mädchen mit Sehbehinderung in Pfullendorf. Die Arbeitszeit umfasst 4,5 Stunden pro Schulwoche am Montag und Mittwoch vormittags. Interessierte melden sich bei Frau Kunzelmann, Telefon 07574/93496819 oder E-Mail: [s.kunzelmann@mariaberg.de](mailto:s.kunzelmann@mariaberg.de).



Das Modenhaus Langer präsentierte in einer Modenschau die aktuelle Herbst- und Wintermode.

Foto: Anthia Schmitt

# Dies & Das

## Herdwangen

### Kleiderkiste

Herdwangen/pa – Das Herdwanger Kleiderkistenteam und der Verein Miteinander – Füreinander veranstalten am Samstag, 8. Oktober, einen Kinderkleiderbasar. Der Basar findet von 10 bis 12 Uhr in der Bundschuh-Halle statt. Schwangere haben gegen Vorlage des Mutterpasses bereits um 9.30 Uhr Zutritt. Für die leibliche Stärkung wird Kuchen angeboten.

## Landratsamt

### Gläserne Produktion

Sigmaringen/pa – Der Fachbereich Landwirtschaft informiert, dass die Gläserne Produktion in diesem Jahr gemeinsam mit dem „Stettener Oktober“ am Sonntag, 9. Oktober, auf dem landwirtschaftlichen Betrieb der Familie Löffler-Deufel in Stetten am kalten Markt stattfindet. Eröffnung mit Landrätin Stefanie Bürkle ist um 11 Uhr. Bis 17 Uhr können die Besucher eine Landwirtschaft mit Tieren erleben, den Milchviehstall und die Biogasanlage besichtigen und viel Wissenswertes über die Milchproduktion erfahren. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

## Tageseltern

### Nächstes Treffen

Sigmaringen/pa – Das monatliche Treffen der Tageseltern im Frauenbegegnungszentrum in Sigmaringen findet am Donnerstag, 6. Oktober, von 9 bis 11.30 Uhr statt. Tagesmütter und -väter und solche, die es vielleicht werden wollen, treffen sich zum Erfahrungsaustausch in lockerer Runde. Der Tageselterntreff bietet einen kollegialen Austausch für alle Tageseltern an. Auch interessierte Eltern sind eingeladen. Den Tageseltern werden bei der Teilnahme drei Unterrichtseinheiten als Fortbildung angerechnet. Um Anmeldung bei der Koordinierungsstelle für Tageseltern, Telefon 07571/681163 oder 07571/7479510, wird gebeten.

## Wilhelmsdorf

### Spaziergang mit Märchen

Wilhelmsdorf/pa – Das Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf lädt am Sonntag, 9. Oktober, zu einem herbstlichen Waldspaziergang mit Märchen und Geschichten ein. Die Pfullendorfer Märchenerzählerin Elvira Mießner erzählt Erwachsenen und Kindern wunderschöne Märchen von „Wunderbäumen und vom Zauberwald“. Die Veranstaltung dauert von 14 bis 16 Uhr. Bei Regen wird sie in die Räume des Naturschutzzentrums verlegt. Um Anmeldung unter Telefon 07503/739 wird gebeten.

## Tourist-Information

### Neuer Radbegleiter

Pfullendorf/pa – Die Tourist-Information informiert, dass der Radfernweg entlang der Deutschen Fachwerkstraße „Vom Neckar zum Schwarzwald und Bodensee“ ist mit über 1000 Kilometern der längste Radweg in Baden-Württemberg ist. Auf 56 Seiten gespickt mit praktischen Informationen aller Art, ist der neue Etappenbegleiter zum Radfahren entlang des Radfernwegs erschienen. Er verbindet, in handlicher Form und reich bebildert, 30 Orte und Städte, die mit authentischem Fachwerkensemble und attraktiven Freizeitangeboten aufwarten können. In 17 Etappen lassen sich die malerischen Fachwerkorte in bequemen Tagesetappen von durchschnittlich 60 km leicht bewältigen. Die baden-württembergische Fachwerkstraße durchquert die wichtigsten touristischen Regionen des Landes. Von Nord nach Süd beginnt sie in Mosbach am Neckar, führt einmal über Bietigheim-Bissingen nach Calw in den Schwarzwald und über Schiltach und Haslach bis in die Ortenau nach Sasbachwalden. Über eine mittlere Route gelangt man über Herrenberg, Riedlingen bis nach Meersburg an den Bodensee, während eine östliche die Städte Marbach, Esslingen und Blaubeuren verbindet. Allerdings ist man durch die bestehenden Querverbindungen in seiner Routenwahl völlig un-

**Radfahren**  
vom Neckar  
zum Schwarzwald  
und Bodensee

**ETAPPENBegleiter**

- | Streckentipps und persönliche Reiseerlebnisse von Radfahrern für Radfahrer
- | Radlerfreundliche Unterkünfte
- | E-Bike-Ladestationen

Radweg Deutsche Fachwerkstraße  
E-Bike-Ladestation

Deutsche Fachwerk Straße  
in der Arbeitsgemeinschaft Deutsche Fachwerkstädte e. V.

Mosbach  
Eppingen  
Bönnigheim  
Besigheim  
Bietigheim-Bissingen  
Vaihingen an der Enz  
Markgröningen  
Marbach am Neckar  
Backnang  
Schorndorf  
Waiblingen  
Esslingen am Neckar  
Kirchheim unter Teck  
Bad Urach  
Nehren  
Herrenberg  
Sindelfingen  
Calw  
Altensteig  
Dornstetten  
Schiltach  
Haslach im Kinzigtal  
Gengenbach  
Sasbachwalden  
Blaubeuren  
Trochtelfingen  
Riedlingen  
Biberach an der Riß  
Pfullendorf  
Meersburg

Bei der Tourist-Information gibt es einen neuen Begleiter für Radtouren entlang der Deutschen Fachwerkstraße. Foto: Stadt

# Dies & Das / Vereine

gebunden und kann sich anhand der ausgeschilderten Radwege eine Tour nach eigener Lust und Laune zusammenstellen. Eine Rad- und eine Straßenkarte sowie der neue Etappenbegleiter sind bei allen Mitgliedsorten entlang der Deutschen Fachwerkstraße kostenfrei erhältlich, auch bei der Tourist-Information in Pfullendorf.

## Lebensberatung

### Vortrag zum Jubiläum

Sigmaringen/pa – Anlässlich ihres 40-jährigen Bestehens lädt die Ehe-, Familien- und Lebensberatung Sigmaringen am Dienstag, 18. Oktober, zu einem Vortrag in die Alte Schule in Sigmaringen ein. Beginn ist um 20 Uhr. Die Paartherapeutin und Leiterin des Hans Jellouschek Instituts spricht zum Thema „Wie die Liebe bleibt – Wachstumsprozesse in der Paarbeziehung“. Die musikalische Umrahmung übernimmt Anton Roggenstein.

## Pflegestützpunkt

### Beratung zur Pflege

Sigmaringen/pa – Das Landratsamt Sigmaringen hat in Mengen einen Pflegestützpunkt eingerichtet. Dort erhalten Menschen mit Pflegebedarf und Angehörige von pflegebedürftigen Menschen Rat und Informationen rund um die Pflege. Die Mitarbeiterinnen informieren individuell über gesetzliche und kommunale Leistungen ebenso wie über wohnortnahe Pflege- und Betreuungsangebote. Die Beratung erfolgt vertraulich, neutral, unabhängig von professionellen Anbietern und kostenlos. Sie kann im persönlichen Gespräch oder am Telefon, im Pflegestützpunkt oder im heimischen Umfeld stattfinden. Der Pflegestützpunkt ist montags bis donnerstags von 9.30 bis 11.30 Uhr sowie donnerstags von 16 bis 17.30 Uhr geöffnet. Für ausführliche Beratungsgespräche wird um telefonische Anmeldung unter 07572/7137368 gebeten.

## VEREINE

### Netzwerk 50plus

#### Fitness für Männer

Pfullendorf/pa – Das Netzwerk 50plus bietet ab 10. Oktober in Kooperation mit dem Sportcenter Barz ein Fitnessprogramm für Männer an. Es findet immer montags von 10 bis 11 Uhr im Sportcenter Barz statt. Das Programm wendet sich an Männer ab etwa 60 Jahren und orientiert sich an den Bedürfnissen und Möglichkeiten der Teilnehmer. Zum Programm gehören Einheiten zur Stärkung des Rückens, zur Sturzprophylaxe, zur Verbesserung der Muskulatur oder zur Stärkung des Herz-Kreislauf-Systems. Trainiert wird unter Anleitung von Hape Barz oder Judit Püspök an den Sportgeräten des Studios oder im Gymnastikraum. Das Programm ist so aufgebaut, dass auch Männer mit Vorerkrankungen oder nach einem Herzinfarkt, einem Schlaganfall oder einer Operation teilnehmen können. Eine Gruppe der Netzwerk-Frauen trainiert zeitgleich, sodass auch Paare teilnehmen können. Spezielle Sportbekleidung ist nicht erforderlich. Saubere Turnschuhe, die nicht auf der Straße getragen werden, sind Pflicht. Es ist keine Mitgliedschaft im Sportcenter Barz erforderlich. Stattdessen wird die Teilnehmergebühr von sieben Euro nach jeder Sportstunde bezahlt. Nähere Informationen gibt es bei Anthia Schmitt, Telefon 07578/1530 oder E-Mail: schmitt-wald@t-online.de.

### Alno-Rentner

#### Stammtisch

Pfullendorf/pa – Die Alno-Rentner treffen sich am Donnerstag, 6. Oktober, um 14 Uhr am Stadtgartenvorplatz zu einer Wanderung. Die Wanderung findet auf dem Höchsten statt.

### Netzwerk 50plus

#### Skatclub trifft sich

Pfullendorf/pa – Das nächste Treffen des Skatclubs im Netzwerk 50plus findet am Montag, 10. Oktober, im Treffpunkt am Mesnerhaus (neben Moden Langer) statt. Beginn ist um 15.30 Uhr.

### VdK

#### Nächste Sprechstunde

Pfullendorf/pa – Die Ortsgruppe Pfullendorf im Sozialverband VdK teilt mit, dass die am 3. Oktober wegen des Feiertags ausgefallene Sprechstunde der Soziallotsen am Montag, 10. Oktober, stattfindet. Von 18 bis 20 Uhr informieren die Soziallotsen im Haus am Hechtbrunnen über den VdK und geben Hilfestellung bei Fragen rund um die soziale Versorgung. Die nächste Rechtsberatung des VdK findet am Donnerstag, 13. Oktober, von 9 bis 12 Uhr im Haus am Hechtbrunnen statt. Eine Anmeldung unter Telefon 07571/7438980 ist erwünscht. Informationen im Internet: [www.vdk.de/ov-pfullendorf](http://www.vdk.de/ov-pfullendorf).

### DAV

#### Wiiwegle-Wanderung

Pfullendorf/pa – Die Sektion Pfullendorf im Deutschen Alpenverein veranstaltet am Sonntag, 9. Oktober, eine Wanderung im Markgräflerland. Nachdem bereits in den Vorjahren die ersten beiden Etappen des „Wiiwegli“ (Weinweg) begangen wurden, folgt nun als Abschluss die letzte Etappe von Staufen nach Ebringen. Vom Zentrum in Staufen führt die Route über den St. Gotthardshof nach Ehrenstetten und weiter über Kirchhofen und Batzenburg zum Endpunkt Ebrigen bei Freiburg. Gerade in der momentan stattfindenden Weinlese ist diese Tour besonders reizvoll. Die Tour wird organisiert und begleitet vom Sektions-Mitglied Werner Hergert, der im Markgräflerland wohnt. Start zur etwa fünf-

stündigen Wanderung ist um 9.30 Uhr in Staufen. Bei einer Streckenlänge von 18 Kilometern sind 300 Höhenmetern zu überwinden. Ein Rucksackvesper wird empfohlen. Die Rückfahrt von Ebringen zurück zum Ausgangspunkt Staufen ist organisiert. Abfahrt in Fahrgemeinschaften ist um 7 Uhr am Stadtgartenvorplatz. Anmeldung nimmt Jürgen Heim, Telefon 07552/6226, bis 7. Oktober entgegen.

### Schwäbischer Albverein

#### Wanderung

Pfullendorf/pa – Die Ortsgruppe Pfullendorf im Schwäbischen Albverein lädt ihre Mitglieder und interessierte Wanderfreunde am Samstag, 8. Oktober, zu einer Wanderung mit Renate Clemens-Baudisch zu den Stockacher Heidenhöhlen ein. Die Teilnehmer lernen bei der etwa 3,5 Stunden langen Wanderung das Naherholungsgebiet mit dem Eisweiher kennen, treffen auf einige der 1000 Quellen, die um das Stadtgebiet sprudeln, und wandern zu den geheimnisumwitterten Höhlen aus unterschiedlichen geologischen Zeitaltern hoch über Stockach-Zizenhausen. Gutes Schuhwerk ist Voraussetzung, Stöcke werden empfohlen. Wer auf Erkundungstour gehen will, sollte eine Taschenlampe mitnehmen. Die Strecke ist bei 280 Höhenmetern zehn Kilometer lang und nicht schwierig. Eine gemütliche Schlusseinkehr ist vorgesehen. Treffpunkt zur Anfahrt in Fahrgemeinschaften ist um 13 Uhr am Stadtgartenvorplatz oder direkt um 13.30 Uhr auf dem Dillplatz gegenüber Rewe in Stockach.

### Netzwerk 50plus

#### Computer-Stammtisch

Pfullendorf/pa – Das Netzwerk 50plus startet nach der Sommerpause am Freitag, 7. Oktober, wieder mit den Computer-Stammtischen. Sie finden künftig immer am ersten Freitag eines Monats von 10 bis 12 Uhr in den Räumen des Netzwerks

im ehemaligen Mesnerhaus (neben Moden Langer) statt. Beim Stammtisch bieten die Webblotsen kurze Referate zu aktuellen Themen und Informationen rund um PC, Laptop, Windows, Smartphone, Tablet und Soziale Medien an. In der zweiten Stunde des Stammtischs werden Fragen der Teilnehmer zu PC und Laptop beantwortet und Hilfestellungen im Umgang mit dem eigenen Gerät gegeben.

### Turnverein

#### Im Schwarzwald unterwegs

Pfullendorf/pa – Die Montagsmänner des Turnvereins haben ihren traditionellen Ausflug in den Schwarzwald unternommen. Auf Schusters Rappen war man im Feldberggebiet unterwegs. Über Geisingen und Titisee-Neustadt startete die Reise nach Todtnau-Fahl, wo die Gruppe um die Organisatoren Thomas Heim und Michael Zoller Quartier bezog. Anschließend wanderte man zum Warmlaufen aufs Hasenhorn, dem fast 1200 Meter hohen Hausberg von Todtnau. Im dortigen Berggasthaus verbrachten die zehn Männer die ersten geselligen Stunden, bevor es bei einbrechender Dunkelheit wieder zurück ins Tal ging. Am zweiten ging es dann bei herrlichem Spätsommerwetter so richtig auf Tour. Über den Feldberger Hof erreichte die Gruppe den ersten Gipfel am Feldbergmassiv, den Seebuck, mit dem markanten Bismarckdenkmal und dem alten Sendeturm. Weiter ging es durch den Grüblesattel auf den höchsten Berg Baden-Württembergs, den 1493 Meter hohen Feldberg. Leider versteckten sich die Alpen hinter dem Schönwetterdunst, aber allein schon die Vorstellung, welches Panorama einen dort erwarten könnte, war beeindruckend. Nächste Station war die Wilhelmer Hütte am Südhang des Feldbergs, von der es weiter über den Stübenwasen zum gleichnamigen Berggasthaus zur verdienten Rast ging. Über Todtnauberg, wo alle der Versuchung namens Schwarzwälder Kirschtorte erlagen,

# KIRCHENNACHRICHTEN

## KATHOLISCHE PFARRGEMEINDEN

### St. Jakobus, Pfullendorf

Freitag, 7. Oktober  
15.00 Uhr Rosenkranzgebet  
18.20 Uhr Stille Anbetung  
19.00 Uhr Herz-Jesu-Messe  
Samstag, 8. Oktober  
15.00 Uhr Syrisch-orthodoxe Trauung  
18.00 Uhr Messfeier  
Sonntag, 9. Oktober – 28. Sonntag im Jahreskreis  
10.00 Uhr Christuskirche  
Ökumenischer Gottesdienst zur Eröffnung der Vesperkirche  
16.00 Uhr Rosenkranzgebet  
Dienstag, 11. Oktober  
9.30 Uhr Rosenkranzgebet  
Mittwoch, 12. Oktober  
8.20 Uhr Rosenkranzgebet  
9.00 Uhr Messfeier

### Wallfahrtskirche Maria Schray, Pfullendorf

Samstag, 8. Oktober  
8.20 Uhr Rosenkranzgebet – Beichtgelegenheit  
9.00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst

### St. Fidelis, Otterswang

Sonntag, 9. Oktober – 28. Sonntag im Jahreskreis  
8.45 Uhr Messfeier

### St. Peter u. St. Paul, Zell a.A.

Samstag, 8. Oktober  
14.30 Uhr Messfeier mit Trauung des Brautpaares Melanie Hangarter/Michael Schindler  
Montag, 10. Oktober  
18.15 Uhr Josef Kantenich-Vorlesung  
19.00 Uhr Marianischer Gebetskreis

### St. Johannes d.T., Denkingen

Sonntag, 9. Oktober – 28. Sonntag im Jahreskreis  
10.00 Uhr Pfarrheim Kinderkirche  
Dienstag, 11. Oktober  
18.30 Uhr Rosenkranzgebet  
19.00 Uhr Messfeier

### Mariä Himmelfahrt, Illmensee

Donnerstag, 6. Oktober  
18.25 Uhr Rosenkranzgebet  
19.00 Uhr Messfeier  
Sonntag, 9. Oktober – 28. Sonntag im Jahreskreis  
10.30 Uhr Familienmessfeier zum Erntedank  
Montag, 10. Oktober  
14.30 Uhr Rosenkranzgebet

### Seelsorgeeinheit Oberer Linzgau

Katholisches Pfarramt, Telefon 07552/922840  
Pfarrer Martinho Dias Mértola, Telefon 07552/922840, eMail: martinho.dias-mertola@kirche-pfullendorf.de  
Gemeindereferent Johannes Schramm Telefon 07552/92284-13, eMail: johannes.schramm@kirche-pfullendorf.de  
Sekretariat im Pfarramt St. Jakobus  
Kontakt: Irmgard Blum, Franziska Endres, Angelika Kaluza, Gisela Matheis Telefon: 07552/922840, Fax: 07552/9228418, eMail: katholisches.pfarrbuero@kirche-pfullendorf.de  
Öffnungszeiten: montags, dienstags, mittwochs, donnerstags, freitags 9 – 11.30 Uhr, dienstags, mittwochs, donnerstags 14 – 17 Uhr, montags und freitags am Nachmittag geschlossen.  
Pfarrgemeinderatsvorsitzender: Manfred Heppeler, Telefon 07552/1410  
Homepage: www.kirche-pfullendorf.de

### Kirchenmusik

Kontakt: Kantorin Dina Trost, Telefon 07571/63422  
Kirchenchor: Maria Rebholz, Telefon 07552/5672  
Effatha: Engelbert Sittler, 07552/6829

### Ministranten

Kontakt: Gemeindereferent Johannes Schramm

Telefon 07552/92284-13, eMail: johannes.schramm@kirche-pfullendorf.de

### Hauskreis

Kontakt: Familie Ruther, Telefon 07552/929883

### St.-Georgs-Pfadfinder

Kontakt: Stefan Menner, Telefon 07552/91045; Sabrina Hirling, Telefon 07552/5802

### Katholische Frauengemeinschaft

Kontakt: Renate Sieber, Telefon 07552/7466

### Krabbelgruppe

Dienstags, 9.30 Uhr, Kolpinghaus  
Kontakt: 07552/922840

### St. Martin, Aach-Linz

Freitag, 7. Oktober  
19.00 Uhr Messfeier  
Sonntag, 9. Oktober – 28. Sonntag im Jahreskreis  
9.15 Uhr Messfeier  
Dienstag, 11. Oktober  
19.00 Uhr Rosenkranzgebet

### Seelsorgeeinheit Wald

Pfarrer Josef Maurer, Wald, Telefon 07578/634  
Diakon Bernd Lernhart, Wald 07578/2800  
Gemeindereferentin Elisabeth König, Aftholderberg, Telefon 07552/7595  
Öffnungszeiten Pfarrbüro Wald:  
Montags: 10 – 11.30 Uhr  
Dienstags: 10 – 11.30 Uhr  
Freitags: 16 – 18 Uhr  
Öffnungszeiten Pfarrbüro Aach-Linz:  
Freitags: 10.30 – 12.30 Uhr

## EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

### Christuskirche

Sonntag, 9. Oktober – Erntedank  
10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zur Eröffnung der Vesperkirche

### Ansprechpartner für seelsorgerliche Notsituationen, Krankenabendmahle und Beerdigungen

Pfarrer Hans Wirkner, Telefon 07552/8163, E-Mail: hans.wirkner@kirche-pfullendorf.de

### Seniorenclub

Kontakt: Trude Gaubatz, Telefon 07552/409610

### Jugend

Kontakt: Tina Boy, Telefon 07552/9339926  
Jungchar für Kinder von 6 bis

11 Jahren: donnerstags, 15 Uhr im Jugendraum beim Bonhoeffer-Haus

### Kirchenmusik

Posaunenchor  
Leitung: Ulrich Jäger, Telefon 07552/3820280  
Proben: montags 19.30 Uhr  
Jungbläser: montags 18.30 Uhr

### Kirchenchor

Leitung: Udo Follert, Telefon 07554/9899522

### Singetse

Mittwoch, 12. Oktober, 19.30 Uhr  
Gasthaus „Lamm“, Treffen  
Kontakt: Gisela Marx, Telefon 07552/8813

### Frauen

Frauenkreis für jüngere Frauen  
Kontakt: Ruth Hartkorn, Telefon 07552/6025, donnerstags um 20 Uhr nach Absprache

### Krabbelgruppe

Donnerstags, 10 Uhr Kindergottesdienstraum  
Dienstags, 16.30 Uhr Jugendraum im Bonhoeffer-Haus

### Haus- und Diasporakreise

Pfullendorf: 14-tägig freitags, 19 Uhr, Bibelgesprächskreis im Foyer der Christuskirche, Telefon 07572/713000; Pfullendorf: Jeweils 1. und 3. Mittwoch im Monat, Familie Reutter, Telefon 07552/40128

### Kontaktmöglichkeiten:

Evangelisches Pfarramt, Pfarrer Hans Wirkner Melanchthonweg 3, 88630 Pfullendorf, Telefon: 07552/8163, Fax: 07552/8462, eMail (persönlich, seelsorgerlich): hans.wirkner@kirche-pfullendorf.de  
eMail Kirchengemeinde allgemein: Evangelische.Pfarramt@kirche-pfullendorf.de  
Gemeindediakonin Tina Boy, Melanchthonweg 3, 88630 Pfullendorf, Telefon 07552/9339926, eMail: tina.boy@kirche-pfullendorf.de  
Sekretärin: Birgit Spähler Pfarramtsbüro: Melanchthonweg 3  
Bürozeiten: Dienstag, Mittwoch und Freitag jeweils von 9 – 11 Uhr, Donnerstag 16 – 19 Uhr, Telefon: 07552/8163, Fax: 07552/8462, eMail: Birgit.Spaehler@kirche-pfullendorf.de  
Vorsitzender des Kirchengemeinderats: Hans Wirkner, Telefon: 07552/8163, eMail: hans.wirkner@kirche-pfullendorf.de

## SYRISCH-ORTHODOXE GEMEINDE

Ansprechpartner: Pfarrer Issa Gharib, Telefon 07552/8956, oder Johannes Tanzi, Telefon 07552/40487

## ADVENTGEMEINDE

Samstags  
10.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung  
Dienstags  
20.00 Uhr Bibelkreis, Mühlensteigle 9  
Versammlungsraum: Sonnenrain 4

## NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Sonntag, 9. Oktober  
10.00 Uhr Gottesdienst und Vorsonntagsschule  
Mittwoch, 12. Oktober  
20.00 Uhr Gottesdienst  
Infos bei W. Kaupp, Telefon 07551/2512 (p.) oder 07551/952911 (g.)  
Internet: www.nak-tuttlingen.de

## ZEUGEN JEHOVAS

Sonntags  
9.30 Uhr Biblischer Vortrag  
13.00 Uhr Biblischer Vortrag in polnischer Sprache  
Freitags  
19.00 Uhr Bibelstudium  
Versammlungsraum: Bleichestraße 2  
www.jw.org

### Brasilien

### Zum Wohl der Erde

Die Männer und Frauen im Zentrum für alternative Landwirtschaft (CAA) staunen: So also verändert sich der Boden, wenn er ökologisch bearbeitet wird: In der Tiefe noch hart und lehmig, ist er oben jetzt locker und fruchtbar. Lernen, was der Erde und dem Wohl der Menschen dient: Das Zentrum in Minas Gerais im Norden Brasiliens bringt Bäuerinnen bei, wie man ökologisch Hausgärten anlegt und Vieh hält. Und ihre Männer lernen, Felder zu bestellen, ohne den Boden auszulaugen.

„Brot für die Welt“ setzt sich für die Arbeit des Zentrums ein. Ihre Spende hilft!

**Brot für die Welt**  
Ein Stück Gerechtigkeit 70010 Stuttgart  
Postbank Köln  
Konto 500 500-500  
BLZ 370 100 50  
Postfach 10 11 42



Nach der Trauerfeier entsteht oft eine große Leere. Und Ratlosigkeit. Stellen Sie uns Ihre Fragen.

**Stoß**  
BESTATTUNGEN  
Inh. Rainer Lutz

88630 Pfullendorf  
Tel.: 07552/8653

88356 Ostrach  
Tel.: 07585/932030

www.stooss-bestattungen.de

# Kirchen / Vereine



Pfarrer Jan Eckhoff in dringenden Notfallsituationen unter Telefon 07585/935243 erreichbar.

## Seelsorgeeinheit

### Ehrenamtlichen-Treffen

Pfullendorf/pa – Die Seelsorgeeinheit Oberer Lingau lädt alle ehrenamtlich in der Kirche und in den kirchlichen Gruppen und Einrichtungen engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Freitag, 28. Oktober, zu einem Danke-Fest ein. Beginn ist um 19 Uhr mit einer Andacht in der Pfarrkirche Denkingen. Danach findet ein gemütliches Beisammensein im Denkinger Pfarrsaal statt. Um Anmeldung wird bis spätestens Freitag, 21. Oktober, um 12 Uhr im Pfarramt Pfullendorf, Telefon 07552/922840, gebeten.

## Evangelische Gemeinde

### Erntedank

Pfullendorf/pa – Mit Beginn der diesjährigen Vesperkirche am Sonntag, 9. Oktober, wird auch das Erntedankfest mit einem ökumenischen Gottesdienst um 10 Uhr in der Christuskirche gefeiert. Gaben für den Erntedank können am Freitagvormittag im Evangelischen Pfarramt abgegeben oder in den Vorraum der Christuskirche gelegt werden.

## Singetse

### Nächstes Treffen

Pfullendorf/pa – Das nächste Treffen der Singetse findet am Mittwoch, 12. Oktober, im Gasthaus „Lamm“ statt. Beginn ist um 19.30 Uhr.

## Evangelisches Pfarramt

### In dieser Woche geschlossen

Pfullendorf/pa – Das Evangelische Pfarramt ist in der Zeit vom 4. bis einschließlich 12. Oktober geschlossen. Am 6. Oktober ist

## Landvolkbewegung

### Bischofstag in Mengen

Freiburg/pa – Die Katholische Landvolkbewegung der Erzdiözese Freiburg veranstaltet am Sonntag, 9. Oktober, den Bischofstag mit Weihbischof Dr Bernd Uhl in der Region Meßkirch-Ostrach. Seit einigen Jahren veranstaltet die KLB jährlich einen Bischofstag in einer Region der Diözese, bei dem der Bischof sich im Rahmen eines Hofbesuchs mit Landwirtschaftsfamilien austauscht und ihren Alltag näher kennenlernt. Zum anschließenden Gottesdienst mit Weihbischof Uhl und dem anschließenden gemütlichen Beisammensein ist auch die Bevölkerung eingeladen. Er findet um 14.30 Uhr an der Bruder-Klaus-Kapelle in Mengen-Rosna statt. Bei schlechtem Wetter wird die Heilige Messe in der neuen Kirche in Mengen-Rulfingen und das gemütliche Beisammensein im Wendelsaal der Kirche abgehalten.

Fortsetzung von Seite 9

führte die Route über die Todtnauer Wasserfälle nach Todtnau und von dort zurück ins Quartier. Den Abend verbrachte die Sportlergruppe bei einem gemütlichen Beisammensein, bevor dann am Sonntagmorgen mit vielen tollen Eindrücken und einem kurzen Abstecher zum Titisee die Rückfahrt nach Pfullendorf angetreten wurde.

## Traditionsverband

### Jubiläum gefeiert

Pfullendorf/stt – 32 Jahre währte die Tradition des Artillerieregiments 10 in Pfullendorf, dann wurde das Regiment im Zuge der aus der Wiedervereinigung resultierenden Verkleinerung der Bundeswehr im Jahr 1991



Der Ausflug der Montagsmänner führte zum Wandern in den Schwarzwald.

Foto: privat



Mit einem »dreifach kräftigen Zugleich« hoben die Mitglieder des Traditionsverbands ihre Gläser auf das 25-jährige Jubiläum ihres Vereins.

Foto: Anthia Schmitt

aufgelöst. Für die etwa 2400 Soldaten, die zu diesem Zeitpunkt im Regiment dienten und in Pfullendorf stationiert waren, war die Auflösung „ein Schock“. Die meisten von ihnen wurden an Standorte in ganz Deutschland versetzt. So auch Thomas Kroll, der nach Immendingen wechselte und Frau und Kinder in Pfullendorf ließ. „Es war bundesweit das erste Artillerieregiment, das aufgelöst wurde“, erinnert er sich. Das Regiment im Süden der Republik sei damals weit weg von eventuellen Gefahrenpunkten gewesen, sodass man in Bonn beschlossen habe, darauf zu verzichten. Den Schock verarbeiteten die Soldaten auf ihre Art. Sie beschlossen nicht nur, die Erinnerung an ihr Regiment hoch zu halten, sondern auch dessen Geschichte aufzuarbeiten und an spätere

Generationen weiterzugeben. Am 10. September 1991 gründeten 191 ehemalige Pfullendorfer Artilleristen einen Verein, den Traditionsverband Artillerieregiment 10. Taggenau 25 Jahre nach der Gründung feierten die Mitglieder nun das Jubiläum. Sie feierten unter sich und sie feierten gemütlich – mitten in der Stadt und unter freiem Himmel.

Thomas Kroll, der die Nachfolge des Verstorbenen Jürgen Thomar antrat und seit 2012 Vorsitzender des Vereins ist, hatte für die Veranstaltung den Ort gewählt, wo der Traditionsverband seit einigen Jahren die Erinnerung an das Regiment mit einer Dauerausstellung hochhält, nämlich beim Heimatmuseum Bindhaus zu Füßen der Statue

*wenn's persönlich sein soll*

## Bestattungen Hanssler

Tel.: 0 75 52 - 67 21  
[www.Bestattungen-Hanssler.de](http://www.Bestattungen-Hanssler.de)



Kirchplatz. 9  
88630 Pfullendorf  
Lindenstr. 20  
88630 Denkingen  
Tel.: 07552 - 67 21

# Vereine / Veranstaltungen



Die Kleintierzüchter unternahmen einen Ausflug in den Schwarzwald.

Foto: privat

von Stadtgründer Friedrich dem Zweiten. Knapp 50 Soldaten und ihre Frauen, darunter auch drei „Kölsche Jungs“, die eigens angereist waren, saßen in lockerer Plauderrunde zusammen, tauschten Erinnerungen aus und ließen sich die Speisen und Getränke schmecken, die die Pfullendorfer Trachten und die Handball-Jugend servierten. Auch Altstadtpfarrer Elmar Hettler, der zu den Gründungsmitgliedern gehört hatte und, so Kroll, „als ehemaliger Kriegsteilnehmer ein verständlicher Begleiter aller Artilleristen“ war, ließ es sich nicht nehmen, an der Feier teilzunehmen. Er genoss das Miteinander sichtlich. Kroll fasste sich in seiner Ansprache kurz. Er erinnerte an die Vereinsgründung, listete die regelmäßigen geselligen Aktivitäten wie die jährliche Barbara-Feier, die Ausflüge oder die monatlichen Stammtische auf und verwies auf den nach wie vor aktuellen Vereinszweck, nämlich die Aufarbeitung der Regimentsgeschichte, bei der es noch viel zu tun gebe. Mit dem Artilleriegruß, einem „dreifach kräftigen Zugleich“, läutete er den gemütlichen Teil des Tages ein. Bürgermeisterstellvertreter Peter Schramm wünschte dem Traditionsverband „ein gutes Miteinander und weiterhin viele Aktivitäten“. Im Gespräch berichtete Kroll von derzeit 162 Mitgliedern, die in ganz Deutschland verstreut seien. „Ungefähr 45 ehemalige Artilleriesoldaten sind in

Pfullendorf und im Umkreis von 25 Kilometern geblieben“, ergänzte er. Etwa „eine Hand voll Verbandsmitglieder“ seien an anderen Standorten noch aktive Soldaten, einige ehemalige Zeitsoldaten seien noch in der Wirtschaft tätig, die meisten seien im Ruhestand. „Unser Durchschnittsalter liegt bei 74 Jahren“, berichtete Kroll. Der Jüngste sei 55 Jahre alt, der Älteste sei Elmar Hettler mit 95 Jahren. „Wir leben noch und wir haben noch was vor, die Erforschung der Regimentsgeschichte muss noch zu Ende gebracht werden“, sagte Kroll, wohl wissend, dass der Verein ein aussterbender Verein ist, weil aufgrund der Regimentsauslösung kein Nachwuchs nachkommt. „Der Verband wurde von Anfang an nicht auf Dauer gegründet“, sagte er.

## Kleintierzuchtverein

### Gelungener Ausflug

Pfullendorf/pa – Der Kleintierzuchtverein hat seine diesjährigen Ausflug in den Schwarzwald unternommen. Bei der Firma Adler in Bonndorf erlebten die Teilnehmer ein Schinkenseminar. Dabei erfuhren sie alles Wissenswerte über die Herstellung des Schwarzwälder Schinkens. Anschließend wurde der Steinwasenpark in Kirchzarten besucht. Am Ende war man sich einig, dass der Ausflug sehr gelungen war.

## VERANSTALTUNGEN

### STÄDTISCHE VERANSTALTUNGEN

#### Tourist-Information

Sonntag, 9. Oktober, 16 Uhr  
Obertor, Räuberführung mit Räuberschmaus  
Anmeldung: 07552/92090

#### Spitalpflege

Täglich, 8 – 17 Uhr  
Pfarrhofgasse 3, Tagespflege für Pflegebedürftige

#### Kinder- und Jugendbüro

Donnerstags, 16.30 – 21 Uhr  
Jugendhaus, Offener Treff für Jugendliche ab Klasse 5  
Freitags, 13 – 15.30 Uhr  
Sechslinden-Schule, Kochwerkstatt  
Freitags, 14.30 – 16 Uhr  
Jugendhaus, Kids-Treff für Grundschüler  
Freitags, 16.30 – 21 Uhr  
Jugendhaus, Offener Treff für Jugendliche ab Klasse 5  
Montags, 14.30 – 16 Uhr  
Jugendhaus, Kids Treff für Schüler der 3. und 4. Klassen  
Montags, 16.30 – 19.30 Uhr  
Jugendhaus, Offener Treff für Jugendliche ab Klasse 5  
Dienstags, 14.30 – 16 Uhr  
Jugendhaus, Kids Treff für Schüler der 1. und 2. Klassen  
Mittwochs, 16.30 – 19.30 Uhr  
Jugendhaus, Offener Treff für

Jugendliche ab Klasse 5

#### Energieagentur

Donnerstag, 6. Oktober, 14 – 18 Uhr  
Rathaus, Energieberatung  
Anmeldung: 07552/251002

### ÖFFNUNGSZEITEN

#### Recyclinghof

Dienstags 10 – 13 Uhr  
Mittwochs 14 – 18 Uhr  
Donnerstags 16 – 19 Uhr  
Freitags 14 – 18 Uhr  
Samstags 9 – 13 Uhr

#### Hallenbad

Montags, 16 – 18 Uhr  
Dienstags, 16 – 18 Uhr (nur Frauen)  
Mittwochs, 17 – 21 Uhr  
Samstags, 14 – 17 Uhr  
Sonntags, 9 – 12 Uhr

#### Stadtbücherei

Dienstags, 10 – 12.30 Uhr, 14 – 18 Uhr  
Donnerstags, 10 – 12.30 Uhr, 14 – 18 Uhr  
Freitags, 14 – 18 Uhr  
Samstags, 10 – 12.30 Uhr

#### Tourist-Information

Montags – donnerstags, 9 – 12 Uhr, 14 – 16 Uhr  
Freitags, 9 – 12 Uhr

#### Fachbereich Forst

Forstrevier Pfullendorf (Stadt- und Spitalwald)  
Förster Dieter Manz,  
Telefon 07552/5421,  
Fax 07552/409308,

E-Mail: frsued@web.de  
Forstrevier Ostrach (Privatwald)  
Förster Wolfgang Richter,  
Telefon 07585/1210,  
Fax 07585/934144, E-Mail: wolfgang.richter@LRASIG.de



### MÄRKTE

#### Pfullendorf:

Dienstags und samstags, 7 – 12 Uhr  
Marktplatz, Wochenmarkt

#### Aach-Linz:

Donnerstags, 16 – 18.30 Uhr  
Martinsplatz, Bauern- und Wochenmarkt

### FERIENREGION NÖRDLICHER BODENSEE

#### Freitag, 7. Oktober, 10 Uhr

Pfullendorf: Marktplatz, Historische Stadtführung  
Info-Telefon: 07552/251131

#### Freitag, 7. Oktober

Wald-Sentehart: Kräuterführung  
Anmeldung: 07578/1777

#### Samstag, 8. Oktober, 11 – 19 Uhr

# Veranstaltungen

**Sonntag, 9. Oktober,**  
11 – 19 Uhr  
Ostrach-Laubbach: Atelier  
Laubbach, Ausstellung  
„Rückblick und Einblick II“  
Info-Telefon: 07585/93536

**Samstag, 8. Oktober,**  
11 Uhr  
Ostrach: Buchbühl-Halle,  
Oktoberfest

**Sonntag, 9. Oktober,**  
14 Uhr  
Wilhelmsdorf: Naturschutz-  
zentrum „Mit Märchen durch  
den Wald“  
Anmeldung: 07503/739

## KULTUR

**Seepark**  
Samstag, 8. Oktober, 20 Uhr  
Sonntag, 9. Oktober, 11 Uhr  
Oktoberfest der Stadtmusik

## KIRCHEN

**Vesperkirche**  
Christuskirche  
9. bis 23. Oktober  
Montags – samstags,  
12 – 14 Uhr Essensausgabe  
Sonntags, 11.30 – 14 Uhr  
Essensausgabe

## VEREINE

**DAV**  
Donnerstag, 6. Oktober, 8 Uhr  
Stadtgartenvorplatz, Senioren-  
wanderung  
Sonntag, 9. Oktober, 7 Uhr  
Stadtgartenvorplatz, Wande-  
rung  
Freitags, 18 Uhr  
Kletterturm im Tiefental, Frei-  
es Klettern  
Mittwochs, 17.30 Uhr  
Kletterturm im Tiefental, Klet-  
tern für Jugendliche

**Alno-Rentner**  
Donnerstag, 6. Oktober, 14 Uhr  
Stadtgartenvorplatz, Wande-  
rung

**Netzwerk 50plus**  
Donnerstag, 6. Oktober, 15 Uhr  
Treffpunkt im Mesnerhaus,  
Spielkreis  
Freitag, 7. Oktober, 10 Uhr  
Treffpunkt im Mesnerhaus,  
Computerstammtisch mit  
Computerberatung  
Montag, 10. Oktober, 15.30 Uhr  
Treffpunkt im Mesnerhaus,

Skat-Club  
Dienstag, 11. Oktober,  
14.30 Uhr  
Treffpunkt im Mesnerhaus,  
Sprachkreis Italienisch  
Dienstag, 11. Oktober,  
16.15 Uhr  
Treffpunkt im Mesnerhaus,  
Sprachkreis Französisch  
Montags, 10 Uhr  
Sportcenter Barz, Gesund & Fit  
für Männer  
Freitags + montags, 10 Uhr  
Sportcenter Barz, Gesund & Fit  
für Frauen

**Skatburg**  
Donnerstag, 6. Oktober, 19 Uhr  
Haus Linzgau, Spielabend

**Radler-Club**  
Donnerstag, 6. Oktober, 20 Uhr  
Gasthaus „Deutscher Kaiser“,  
Radler-Stammtisch

**Schwäbischer Albverein**  
Samstag, 8. Oktober, 13 Uhr  
Stadtgartenvorplatz, Wande-  
rung

**VdK**  
Montag, 10. Oktober,  
18 – 20 Uhr  
Haus am Hechtbrunnen,  
Sprechstunde der Soziallotsen

**Stadtwehr**  
Dienstag, 11. Oktober, 19.30  
Uhr  
Feuerwehrhaus, Übungsabend

**SCP Schach**  
Freitags, 19 Uhr  
Haus Linzgau, Jugendschach  
Freitags, 20 Uhr  
Haus Linzgau, Übungsabend  
für Aktive

**Akkordeonorchester Aach-  
Linz**  
Freitags, 18 Uhr, Probe des  
Schülerorchesters  
Freitags, 20 Uhr, Probe des  
1. Orchesters  
Mittwochs, 20 Uhr, Probe des  
Jugendorchesters

**Bürgerhilfe-Verein**  
Mittwochs, 10 – 12 Uhr  
Haus am Hechtbrunnen,  
Sprechstunde

**Schwarze Panter**  
Gruppenraum  
Wölflinge: Freitags, 17 Uhr  
Pfadfinder: Freitags, 17 Uhr  
Ranger: Freitags, 18 Uhr

**Tanzsportclub Calypso**  
Montags, 19 Uhr

Donnerstags, 20.15 Uhr  
Bonhoeffer-Haus, Training  
14-tägig donnerstags,  
18.45 Uhr  
Bonhoeffer-Haus, Tanztreff für  
Junggebliebene

**Stadtmusik**  
Montags, 17.30 – 18.15 Uhr  
Orchestersaal, Probe des  
Vororchesters  
Montags, 18.30 – 19.45 Uhr  
Orchestersaal, Probe des  
Jugendblasorchesters  
Dienstags, 20 – 22 Uhr  
Freitags, 20 – 22 Uhr  
Orchestersaal, Probe der Stadt-  
musik

**Chips & Flips**  
Dorfgemeinschaftshaus Groß-  
stadelhofen  
Dienstags  
18.15 Uhr Probe der Juniors  
20.15 Uhr Probe der Erwach-  
senen

**Rheuma-Arbeitskreis**  
Dienstags, 16 Uhr  
Trockengymnastik,  
Sechslindenschule  
Freitags, 14.55 Uhr  
Freitags, 15.45 Uhr  
Freitags, 16.30 Uhr  
Wassergymnastik, Schwimm-  
bad Heiligenberg

Fanfarezug Großstadel-  
hofen  
Dorfgemeinschaftshaus  
Freitags, 19.30 Uhr  
Anfängerprobe  
Freitags, 20.30 Uhr  
Hauptprobe

**EKE**  
Dienstags, 19.30 Uhr  
Kolpinghaus, Folkloretanz mit  
Johanna Vochazer

**Gesangverein**  
Montags, 20 Uhr  
Musikschule, Probe für Frauen  
und Männer

**Osteoporose-Gruppe**  
Mittwochs, 17.30 Uhr  
Mittwochs, 18.30 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle,  
Übungsstunde

**Selbsthilfegruppe Morbus  
Bechterew**  
Donnerstag, 6. Oktober,  
18.30 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle,  
Gymnastik

**SHG für depressiv Erkrankte**  
Mittwochs, 19 Uhr

Krankenhaus (Raum 10),  
Treffen

## SONSTIGES

**Tafelladen**  
Uttengasse 25  
Mittwochs 15 – 16.30 Uhr  
geöffnet  
Freitags 15 – 16.30 Uhr  
geöffnet

**Weltladen**  
Am alten Spital 10  
Öffnungszeiten:  
montags – samstags  
9 – 12 Uhr  
montags – freitags  
15 – 18 Uhr

**Sozialstation St. Elisabeth**  
Überlinger Straße 1  
Jeden Montag, Dienstag, Mitt-  
woch, Donnerstag, Freitag und  
Sonntag, 14 – 17 Uhr,  
Samstag 10 – 13 Uhr  
Betreuungsgruppe

**Kleiderlager**  
Martin-Schneller-Straße 14  
Annahme: mittwochs,  
9 – 11 Uhr  
Ausgabe: mittwochs,  
15 – 16.30 Uhr

**Diakonisches Werk**  
Dienstags, mittwochs, freitags,  
9 – 11 Uhr  
Dienstags 15 – 17 Uhr  
Melancthonweg 3, Sprech-  
stunde

**Abenteurgolf im Seepark**  
Werktags von 11 bis 19 Uhr  
geöffnet  
Samstag/Sonntag von 10 bis  
20 Uhr geöffnet

**Fußballgolf im Seepark**  
Werktags von 11 bis 19 Uhr  
geöffnet  
Samstag/Sonntag von 10 bis  
20 Uhr geöffnet

**Atelier Rudnik**  
Adolf-Kolping-Straße 11  
Nach telefonischer Verein-  
barung 07552/97100  
Wortschatzinsel für Kinder

**Haus Linzgau**  
Mittwochs, Kino-Tag

**Elternschule**  
Mittwoch, 12. Oktober,  
17.30 Uhr  
Krankenhaus, Infoabend zu  
Anträgen auf Elterngeld,  
Kindergeld...

Hebamme Ruth Schwarz,  
Telefon 07553/917333

**Galerie „Grünes Haus“**  
Dienstags + donnerstags von  
16 bis 18 Uhr geöffnet

**Furtmühle**  
Samstags, 15 – 17 Uhr  
Mühlencafé

**Kleintierzoo Jägerhof**  
Dienstags bis sonntags von  
11 bis 18 Uhr geöffnet  
Montags geschlossen

**Felsenkeller**  
Freitag, 7. Oktober, 20 Uhr  
Poetry-Slam

**Meet & Speak**  
Donnerstag, 6. Oktober,  
19.30 Uhr  
Gasthaus „Mohren“, Eng-  
lisch-Stammtisch

**Jägerhof**  
Samstag, 8. Oktober,  
13 – 16 Uhr  
Herbsterwachen mit DJ Niels  
van Gogh

**Lautenbach**  
Sonntag, 9. Oktober,  
19 Uhr  
Wilhelm-Meister-Saal, Stumm-  
filmkonzert: Stan & Olli

**Liggersdorf**  
Samstag, 8. Oktober,  
14.30 – 16 Uhr  
Hohenfels-Halle, Kinderarti-  
kelbasar

**Ostrach**  
Puppenbühne Ostrach  
Sonntag, 9. Oktober, 15 Uhr  
Alter Bahnhof, Puppentheater  
„Eine kleine Gespensterge-  
schichte“

## SPORT

**KSV Taisersdorf Ringen**  
Ringerhalle Taisersdorf  
Samstag, 8. Oktober  
16 Uhr: Taisersdorf S1 –  
Triberg S1  
16.45 Uhr: Taisersdorf III –  
Hornberg I  
18 Uhr: Taisersdorf II –  
Trossingen I  
19.30 Uhr: Taisersdorf I –  
Weitenau/Wieslet I

**TVP Handball**  
Sporthalle am Jakobsweg  
Samstag, 8. Oktober  
11.45 Uhr: HSG gem. Jugend E2

# Veranstaltungen / Beratungen

– JSG Bodman-Stockach  
13 Uhr: HSG weibl. Jugend  
D – HSG Konstanz  
14.15 Uhr: HSG weibl. Jugend  
C – TSV Dettingen/Wallhausen  
16 Uhr: HSG weibl. Jugend  
A – SV Eigeltingen  
18 Uhr: TVP Herren –  
HSG Freiburg

## Nordic Walking

Dienstags, donnerstags,  
14 Uhr  
Treffpunkt beim Waldstadion

## TVP Badminton

Sechslinden-Turnhalle  
Dienstags, 20.15 Uhr,  
Training Erwachsene  
Freitags, 18.30 Uhr,  
Training Jugendliche  
Freitags, 20 Uhr,  
Training Erwachsene

## TVP Fit Mix

Montags, 19 Uhr  
Härle-Turnhalle,  
Übungsstunde

## TVP Turnen

Härle-Turnhalle  
Montags: 16 Uhr,  
Mutter-Vater-Kind  
Dienstags: 16 Uhr,  
Bambinis  
Mittwochs: 16 Uhr,  
Mädchen 7 bis 9 Jahre  
Mittwochs: 17 Uhr,  
Mädchen 4 bis 6 Jahre  
Donnerstags: 17 Uhr,  
Buben 4 bis 6 Jahre  
Donnerstags: 18 Uhr,  
Buben ab 7 Jahren  
Donnerstags: 19.30 Uhr,  
Gemischt ab 16 Jahre

## TVP Judo

Sechslinden-Turnhalle  
Dienstags, 16.30 Uhr  
Training 6- bis 8-Jährige  
Dienstags, 17.30 Uhr  
Training 9- bis 13-Jährige  
Dienstags, 19 Uhr  
Training 14- bis 16-Jährige  
Dienstags, 20.15 Uhr  
Training Erwachsene

## TVP Fitness ab 45

Mittwochs, 18 Uhr,  
Härle-Turnhalle

## TVP Rope Skipping

Härle-Turnhalle  
Dienstags: 18 Uhr,  
Anfänger ab 8 Jahren  
Dienstags: 19 Uhr,  
Fortgeschrittene  
Dienstag, 23. Februar,  
18 + 19 Uhr  
Schnuppertag

## TVP Aerobic

Mittwochs, 19 Uhr,  
Härle-Turnhalle  
Freitags, 18.30 Uhr,  
Härle-Turnhalle

## TVP Lauftreff/Nordic Walking

Dienstags, 18.30 Uhr  
Freitags, 18.30 Uhr  
Waldstadion, Treffen

## TVP Aikido

Freitags + mittwochs, 20 Uhr  
Sonntags, 10.30 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle,  
Training für Erwachsene  
Sonntags, 9.30 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle,  
Training für Kinder

## TVP Herzsportgruppe

Dienstags, 16.45 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle,  
Übungsgruppe  
Dienstags, 17.45 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle,  
rainingsgruppe

## TSV Aach-Linz

Montags, 9.30 Uhr  
Blumenstraße 18,  
Nordic Walking

## DRK Seniorengymnastik

Aach-Linz: Mittwochs, 16 Uhr,  
Gymnastikraum in der Schloss-  
garten-Halle  
Pfullendorf: Montags, 16.30  
Uhr, Gymnastikraum der  
Kasimir-Walchner-Schule

## Boxclub Pfullendorf

Montags, mittwochs, freitags,  
18 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle, Training

## TSV Aach-Linz Tischtennis

Dienstags, 19 Uhr  
Schlossgarten-Halle, Training  
für Erwachsene  
Donnerstags, 18.30 Uhr  
Schlossgarten-Halle, Training  
für Jugendliche und Erwach-  
sene

## Reha-Sport

Dienstags, 18 Uhr  
Sechslinden-Turnhalle,  
Übungsstunde  
Donnerstags, 18.30 Uhr  
Krankenhaus, Übungsstunde

## Rudern

Mittwochs, 18 Uhr  
Physiotherapie Weiler, Training  
des Ruderclubs

## TSV Aach-Linz

Montags + dienstags, 20 Uhr

Schlossgarten-Halle, F  
unktionelle Gymnastik

## TSV Aach-Linz

Mittwochs, 9.15 Uhr  
Schlossgarten-Halle,  
Step-Aerobic



## Hier gibt's Rat und Hilfe

### Schwangerschaftsberatung

Donum Vitae, Sigmaringen,  
Bahnhofstraße 3  
Öffnungszeiten: täglich  
9 – 12 Uhr und mittwochs  
15 – 18 Uhr

### Ehe-, Familien- und Lebens- beratung

Psychologische Beratung  
Klosterpassage/Hauptstraße 30  
Terminvereinbarung:  
07571/5787  
Dienstag, Mittwoch  
9 – 12 Uhr, Montag,  
Mittwoch, Donnerstag  
14 – 16 Uhr

### Diakonisches Werk Pfullendorf

Melanchthonweg 3  
(Bonhoeffer-Haus)  
Ehe-, Familien- und Lebensbe-  
ratung mit integrierter Schuld-  
nerberatung, Sozialberatung,  
Schwangerschaftskonfliktbera-  
tung, Clubarbeit mit psychisch  
Kranken, Vermittlung von  
Mutter-Kind-Kuren und  
Mütterkuren.  
Sprechzeiten: Dienstag,  
Mittwoch, Freitag  
9 – 12 Uhr, Dienstag  
15 – 17 Uhr oder nach  
Vereinbarung,  
Telefon 07552/5622

### Club Backhäusle

Kontaktclub für psychisch  
Kranke und seelisch Belastete.  
Treff: 14-täaia mittwochs ab

17.30 Uhr im alten Backhaus  
beim Pflegeheim.

Kontakt: Juliane Klaus,  
Telefon 07552/5622

### Selbsthilfegruppe für Alkoholabhängige und Angehörige

Treff: jeden Freitag  
ab 20 Uhr im Backhäusle  
beim Pflegeheim  
Kontakt: Hubert Eberle,  
Telefon 07585/9358054,  
Rolf Back 07576/674

### Selbsthilfegruppe „Alkohol und Führerschein“

Treff: jeden Dienstag um  
19 Uhr im AWO-Heim  
(Alte Postgasse 1/1)  
Kontakt: Walter Schramm,  
Telefon 07552/7277

### Suchtberatung

Außenstelle der Psychosozialen  
Beratungsstelle Sigmaringen  
im Bonhoeffer-Haus  
(Melanchthonweg 3),  
dienstags 14 – 18 Uhr,  
donnerstags 8.30 – 12 Uhr.  
Termine nach Vereinbarung,  
Telefon 07571/4188.

### Psychologische Beratungs- stelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Caritasverband Sigmaringen,  
Außenstelle Pfullendorf,  
Melanchthonweg 3  
(Bonhoeffer-Haus),  
Termine nach Vereinbarung,  
Telefon 07552/408788

### Caritas-Sozialdienst

Beratung bei persönlichen,  
sozialen und sozialhilferech-  
tlichen Problemen,  
Außenberatung in  
Pfullendorf, Terminverein-  
barung unter  
Telefon 07575/925413 oder  
0172/6328464.

### Caritas-Beratungsstelle für ältere Menschen und pflegende Angehörige

Termine nach Vereinbarung,  
auch Hausbesuche  
Telefon 07571/730133

### Begegnungsstätte für psychisch kranke Menschen

Offenes Tagesangebot für  
Menschen aus dem ganzen  
Landkreis, Konviktstraße 19,  
Sigmaringen,  
Telefon 07571/730170.  
Öffnungszeiten:  
montags bis freitags von  
8.30 Uhr bis 16.30 Uhr

### Beratung HIV/AIDS

und andere sexuell  
übertrag-  
bare Krankheiten  
Donnerstags, 15 – 18 Uhr  
im Landratsamt  
Kontakttelefon:  
07571/1026415

### Initiative Regenbogen

Gesprächskreis für Frauen und  
Eltern, die vor, während oder  
kurz nach der Geburt ein Kind  
verloren haben  
Kontakt:  
Bernadette Möhrle,  
Telefon 07552/91268

### Deutsche Herzstiftung

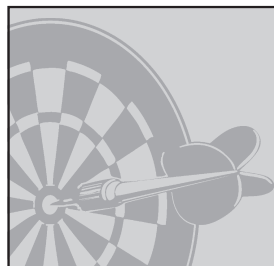
Verein zur Aufklärung über  
Vorbeugung und Behandlung  
von Herz- und Kreislauferkran-  
kungen, Kogenäcker 54  
Ansprechpartner:  
Gerlinde Vollmer,  
Telefon 07552/935256

### Dorfhelferinnen-Station

Familienhilfe bei Krankheit,  
Schwangerschaft und  
Krankenhausaufenthalt  
Ansprechpartner:  
Einsatzleiterin Stefanie Eul,  
Telefon (über die Sozialstation)  
07552/1212

### Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

Beratung für hilfe- und  
pflegebedürftige Menschen  
und deren Angehörige  
Öffnungszeiten: Montags  
bis donnerstags von 9.30 bis  
11.30 Uhr, donnerstags von  
16 bis 17 Uhr.  
Kontakt: Tel. 07572/7137368,  
E-Mail: pflegestuetzpunkt@  
lrasia.de



Mit Anzeigen in  
»pfullendorf aktuell«  
treffen Sie sicher  
ins Schwarze.

# Schwarzes Brett

## Arndt

Rechtsanwaltskanzlei

**Dieter Arndt und Karl Abt**

Rechtsanwälte  
In der Vorstadt 10/3  
72488 Sigmaringen

Tel. 0 75 71/74 53-0  
www.anwalt-arndt.de

### Tätigkeitsschwerpunkte:

- Verkehrsrecht
- Familienrecht
- Arbeitsrecht
- Vertragsrecht
- Erbrecht
- Inkassorecht

Samstag-Sprechstunde von 10.00 bis 12.00 Uhr nach Vereinbarung.

### Immobilienmarkt

#### Kaufangebote Immobilien

#### Immobilien allgemein

#### Gewerbliche Immobilien

### Gewerberaum

33 m<sup>2</sup>, 2 Stellplätze,  
in Pfullendorf zu vermieten.

**Telefon 0152-02054515**

#### Mietgesuche

### Garage in der Ochsensteige oder Umgebung

zu kaufen oder mieten gesucht

**Tel. 01 71/6 26 46 22**

### Impressum

Herausgeber: Stadt Pfullendorf, 88630 Pfullendorf, Kirchplatz 1. Verantwortlich für die amtlichen Nachrichten der Stadt: Bürgermeister Thomas Kugler, Verantwortlich für den übrigen Inhalt, Verteilung und Anzeigenteil: Günther Müller, Schwäbische Zeitung, Am Alten Spital 12, 88630 Pfullendorf, Tel. 07552/922861, Fax 0751/2955998399, Redaktion: Anthia Schmitt (stt), SZ-Geschäftsstelle in Pfullendorf, Am Alten Spital 12, 88630 Pfullendorf, Tel. 07552/92286-7, Fax 0751-2955998399, E-Mail: pfullendorf.aktuell@schwaebische.de. Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Manuskripte zu kürzen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge sind nicht in jedem Fall mit der Meinung der Redaktion identisch.

Anzeigen: Annahme und Beratung in der SZ-Geschäftsstelle in Pfullendorf, Am Alten Spital 12, 88630 Pfullendorf, Günther Kolb, Tel. 07552/922867, Fax 0751/2955998399, E-Mail: g.kolb@schwaebische.de. Erscheint i. d. R. wöchentlich. Anzeigenschluss: Freitag 12 Uhr. Redaktionsschluss: Freitag 16 Uhr. Auflage: 5.700 Exemplare. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 22 vom 1. Januar 2016 mit den Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Druck: Druckhaus Ulm-Oberschwaben, Weingarten. Alle Rechte vorbehalten: Nachdruck von Texten, Bildern oder Logos, auch auszugsweise sowie jede Art von mechanischer, fotomechanischer oder elektronischer Wiedergabe ist untersagt. Pfullendorf aktuell wird auf 100% Recyclingpapier gedruckt.

### Tiermarkt

#### Zugelaufen/Zugeflogen

### Kater zugelaufen

ohne Halsband,  
grau/schwarz getigert.  
Nähe Neidling-Kindergarten.

**Tel. 07552-6281**



Gesucht.  
Gefunden.  
Südfinder.

südfinder.de

### Küchenhilfe gesucht

**Restaurant  
Gut Greifhof**

Heiligenholz-Heiligenberg  
Telefon 07552/1697

### AROHA – Kurse

Das effektive Ganzkörpertraining  
Mehr Vitalität - Mehr Wohlbefinden

**Start am 11. und 13.**

**Oktober 2016  
in Pfullendorf.**

Rechtzeitig anmelden unter:

Tel: 01525 1040345

[info@weradero.de](mailto:info@weradero.de)

[www.weradero.de](http://www.weradero.de)

## Know how in Metall



**SCHLOSSEREI  
JÜRGEN STETZA**

Geländer · Terrassen · Überdachungen · Treppen · Tore

Schlosserei Jürgen Stetza  
Ohnrastraße 11  
72336 Balingen-Frommern  
Büro: Frischlinstraße 15/1  
72336 Balingen-Erzingen

Telefon 07433 9974045  
Telefax 07433 9974046  
Mobil 0173 8957890  
[info@schlosserei-stetza.de](mailto:info@schlosserei-stetza.de)  
[www.schlosserei-stetza.de](http://www.schlosserei-stetza.de)



### Stellenangebote

Wir suchen ab sofort oder nach Vereinbarung

### Bäckerei-Verkäufer/in

ca. 80 Stunden/Monat (keine Sonntagsarbeit)

**Bäckerei Liebich, Meßkirch**

Telefon: 075 75 / 36 68, Mobil: 01 73 / 8 06 23 12

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir einen

### Schreiner-/Glaser-/Zimmermann-/Monteur

Wir bieten Ihnen

- ein abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld
- selbstständiges Arbeiten
- überdurchschnittliche Bezahlung
- ein angenehmes Betriebsklima

**H. Frirdich GmbH** • Gewerbestr. 14 • 88636 Illmensee

Tel. 07558 1375 oder 423

[info@frirdich.de](mailto:info@frirdich.de) • [www.frirdich.de](http://www.frirdich.de)



**H. Frirdich**  
Schreinerei



**Samstag, 08.10.2016 - Stadthalle Pfullendorf**

**18.00 Uhr TV Pfullendorf Herren (Landesliga) - HSG Freiburg**



Veranstalter: Schuhhaus Nipp, Inhaber Joachim Nipp e.K., Krauchenwies

# SchuhBasar

**über 5000 Paar Schuhe reduziert!**

# 30% 50% 70%

ab sofort wieder geöffnet

**Krauchenwies**  
Ortsende Richtung Pfd. gegenüber Tego-Metall

Öffnungszeiten:  
Mo. - Fr. 9 - 12.30  
14 - 18 Uhr  
Sa. 9 - 13 Uhr

## Sonnenschutz für innen



Jalousien · Rollos · Plissees  
Lamellenvorhänge und mehr



Malerwerkstätte -  
Raumgestaltung GmbH  
Fachmarkt  
Sigmaringer Str. 25  
88630 Pfullendorf  
Fon 07552 922830  
www.malerjacob.de

Schreinerei  
**Stecher**

- individueller Möbelbau
- Objekteinrichtungen
- Fenster + Türen
- Terrassendächer

Schreinerei Stecher  
Malaienstraße 18  
88630 Pfullendorf  
Tel. 0 75 52 / 61 60  
Fax 0 75 52 / 10 92  
schreinerei-stecher.de

**NUFER N GmbH**

88630 Pfullendorf · GAISWEILER · Tel. 07552/1221

**WERTSTOFFHOF**

ÖFFNUNGSZEITEN ANNAHME:  
Montag - Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 18.00 Uhr  
Samstag: 9.00 - 14.00 Uhr

**Erdbau - Abbruch - Container-Service**  
**NEU: Schuttrutschen-Vermietung**

**LBS**

Ihr Baufinanzierer!

Finanzberater Fabian Frick  
Tel. 07552 - 263296  
fabian.frick@lbs-sw.de

Ihr Ansprechpartner für

**PFULLENDORF aktuell**

**Mediaberater**  
**Günther Kolb**

Schwäbische Zeitung, Am Alten Spital 12, 88630 Pfullendorf  
Telefon 07552 - 922 86-7 · Telefax 0751 - 2955 998399  
Mobil 0172 - 8 54 04 02 · Anzeigenschluss: freitags 12.00 Uhr  
E-Mail: g.kolb@schwaebische.de

**Garagentor-Ausstellung**

**Pfullendorfer TOR-SYSTEME**

88630 Pfullendorf  
Telefon 0 75 52 / 26 02-35  
www.pfullendorfer.de



**Gesucht.  
Gefunden.  
Südfinder.**

suefinder.de

**Südfinder  
JOB**

### Stellenangebote

**HFM sucht Spezialisten**

**HfM**  
MODELL & FORMENBAU GmbH  
IDEEN FORMEN

Die HFM GmbH ist Hersteller und Systempartner für alle Bereiche des Modell- und Formenbaus. Unsere 1998 gegründete Firma ist Partner international renommierter Hersteller der Automobilbranche. Als Systemlieferant für den Werkzeug- und Maschinenbau sowie die Luft- und Raumfahrt stehen wir für Qualität und Präzision.

#### Buchhalter/in (Voll- oder Teilzeit)

Wir arbeiten mit dem System SAP BusinessOne. Neben der Buchhaltung erwarten Sie auch allgemeine Verwaltungsaufgaben im Bereich Personal. Wir setzen zeitgemäße Computerkenntnisse voraus und einen sicheren Umgang mit den gängigen Office Programmen sowie eine gewisse Bilanzierungssicherheit. Erfahrungen in der Lohnbuchhaltung sind von Vorteil.

#### CNC-Fräser/in (Schichtbetrieb)

Ihr Einsatzgebiet wird der Unternehmensbereich Exportmodellbau sein. Unser CNC-Maschinenpark wurde speziell für dieses Material optimiert und verwendet dort die Heidenhain-Steuerung. Diese Stelle ist auch für Quereinsteiger mit Erfahrung im Bereich CNC geeignet.

#### WIG-Schweißer/in (Vollzeit)

Unser Team braucht Verstärkung durch erfahrene WIG-Schweißer/innen. Auch erfahrene Kräfte mit ähnlichen Qualifikationen im Metallbau sind gerne gesehen.

#### Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:

HFM Modell- und Formenbau GmbH | Horst und Jürgen Fularczyk | Ostergasse 10 | 88356 Ostrach /Kalkreute

Gerne auch per mail an: info@hfm-modellbau.de

hfm-modellbau.de